

sygonix®

ⓓ Bedienungsanleitung

4in1 AHD Überwachungskamera, 960p, 3,6 mm

Best.-Nr. 1423058

Seite 2 - 22

ⓖⓑ Operating Instructions

4in1 AHD surveillance camera, 960p, 3.6 mm

Item No. 1423058

Page 23 - 42

ⓕ Notice d'emploi

Caméra de surveillance 4 en 1 AHD 960p, 3,6 mm

N° de commande 1423058

Pagina 43 - 63

ⓃⓁ Gebruiksaanwijzing

4-in-1 AHD bewakingscamera, 960p, 3,6 mm

Bestelnr. 1423058

Pagina 64 - 84



	Seite
1. Einführung	3
2. Symbol-Erklärung	4
3. Lieferumfang	4
4. Bestimmungsgemäße Verwendung	5
5. Sicherheitshinweise	6
6. Montage	7
7. Anschluss	9
8. Betriebsart wählen	10
9. Grundfunktionen im Setup-Menü	12
a) Allgemein	12
b) Setup-Menü aufrufen/verlassen, Einstellungen speichern	13
c) Menüpunkte/Funktion/Einstellung auswählen	14
10. Beschreibung des Setup-Menüs	15
a) Untermenü „EXPOSURE“	15
b) Untermenü „SHUTTER MODE“	15
c) Untermenü „AGC“	15
d) Untermenü „AWB“	16
e) Untermenü „IMAGE ADJ“	16
f) Untermenü „DAYNIGHT“	17
g) Untermenü „SYSTEM“	17
h) Untermenü „BAD PIXEL“	18
i) Untermenü „PRIVACY MASK“	18
j) Untermenü „HLC“	19
11. Beseitigung von Störungen	20
12. Pflege und Reinigung	21
13. Entsorgung	21
14. Technische Daten	21

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: www.conrad.de/kontakt

Österreich: www.conrad.at
www.business.conrad.at

Schweiz: www.conrad.ch
www.biz-conrad.ch

2. Symbol-Erklärung



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Das Pfeil-Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.



Beachten Sie die Bedienungsanleitung!

3. Lieferumfang

- Überwachungskamera
- 3x Schraube
- 3x Dübel
- Innensechskantschlüssel
- Bedienungsanleitung



Aktuelle Bedienungsanleitungen

Laden Sie aktuelle Bedienungsanleitungen über den Link www.conrad.com/downloads herunter oder scannen Sie den abgebildeten QR-Code. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Webseite.

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kamera dient der Bild-Überwachung und Sicherung von uneinsehbaren bzw. kritischen Bereichen (z.B. Eingangsbereiche, Hofeinfahrten, Tiefgaragen, Treppenhäuser).

Die Kamera darf nur mit einer stabilisierten Gleichspannung von 12 V/DC betrieben werden.

Das Produkt ist für den Betrieb im Innen- und Außenbereich geeignet (IP66).

Bitte beachten Sie, dass Sie sich strafbar machen, wenn Sie fremde Personen ohne deren Wissen und Einverständnis mit dieser Kamera beobachten. Beachten Sie die Bestimmungen und Vorschriften des Landes, in dem Sie die Kamera einsetzen.

Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu befolgen!

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben, führt zur Beschädigung dieses Produktes, darüber hinaus ist dies mit Gefahren, wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc., verbunden. Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut werden!

Dieses Produkt erfüllt die gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

5. Sicherheitshinweise



Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Falls Sie die Sicherheitshinweise und die Angaben zur sachgemäßen Handhabung in dieser Bedienungsanleitung nicht befolgen, übernehmen wir für dadurch resultierende Personen-/Sachschäden keine Haftung. Außerdem erlischt in solchen Fällen die Gewährleistung/Garantie.

- Die Überwachungskamera darf nur mit einer stabilisierten Gleichspannung von 12 V/DC betrieben werden. Der Innenkontakt des Niedervolt-Rundsteckers muss Plus/+ führen, der Außenkontakt Minus/-.
- Das Produkt ist kein Spielzeug. Halten Sie es von Kindern und Haustieren fern.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Das Produkt ist für den Betrieb im Innen- und Außenbereich geeignet (IP66). Es darf jedoch niemals in oder unter Wasser betrieben werden, dadurch wird es zerstört.
- Die Verbindungsstecker am Anschlusskabel der Überwachungskamera sind nicht wasserfest oder wasserdicht und müssen deshalb im trockenen Innenbereich liegen bzw. entsprechend geschützt werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Anschlusskabel nicht gequetscht, geknickt oder durch scharfe Kanten beschädigt wird.
- Schützen Sie das Produkt vor extremen Temperaturen, direktem Sonnenlicht, starken Erschütterungen, brennbaren Gasen, Dämpfen und Lösungsmitteln.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um. Durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Setzen Sie das Produkt keiner mechanischen Beanspruchung aus.
- Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen Geräte, an die das Produkt angeschlossen wird.



- Das IR-Licht ist für das menschliche Auge unsichtbar. Es ist deshalb nicht erkennbar, ob eine IR-LED leuchtet oder nicht. Aufgrund der Intensität der eingebauten IR-LED besteht die Gefahr von Augenschäden, wenn Sie diese aus kurzer Entfernung (<2 m) betrachten.
Achtung, IR-LED-Licht!
 - Nicht in den IR-LED-Strahl blicken!
 - Nicht direkt oder mit optischen Instrumenten betrachten!
- Der Betrieb der Überwachungskamera ersetzt nicht die persönliche Aufsicht von Kindern oder Menschen, die besonderer Hilfe bedürfen, sondern dient lediglich der Unterstützung dieser Aufsicht.
- Wenn kein sicherer Betrieb mehr möglich ist, nehmen Sie das Produkt außer Betrieb und schützen Sie es vor unbeabsichtigter Verwendung. Der sichere Betrieb ist nicht mehr gewährleistet, wenn das Produkt:
 - sichtbare Schäden aufweist,
 - nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert,
 - über einen längeren Zeitraum unter ungünstigen Umgebungsbedingungen gelagert wurde oder
 - erheblichen Transportbelastungen ausgesetzt wurde.
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Produktes haben.
- Lassen Sie Wartungs-, Anpassungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich von einem Fachmann bzw. einer Fachwerkstatt durchführen.
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst oder an andere Fachleute.

6. Montage

- Lösen Sie zunächst den Montagering und den Haltering von der Überwachungskamera. Hierzu sind die drei kleinen Madenschrauben im Haltering zu lösen, so dass sich der Montagering und der Haltering von der Überwachungskamera abnehmen lässt.
- Markieren Sie durch die drei Befestigungslöcher des Montageringes hindurch die entsprechenden Positionen, wenn Sie zur Befestigung des Montageringes Löcher bohren müssen.

Auch für die Durchführung des Anschlusskabels ist ein ausreichend großes Loch zu bohren, wenn dieses unsichtbar und manipulationssicher verlegt werden soll.



Achten Sie beim Bohren bzw. Festschrauben darauf, dass Sie keine vorhandenen Kabel oder Leitungen beschädigen.

Wählen Sie den Montageort so, dass dieser vor Manipulationsversuchen an der Überwachungskamera geschützt ist. Die Überwachungskamera sollte deshalb in einer Mindesthöhe von 2,5 m montiert werden.

- Führen Sie das Anschlusskabel entweder seitlich unter dem Montagering heraus oder stecken Sie es durch ein vorhandenes Loch in der Mauer, wo Sie den Montagering festschrauben wollen.

Schützen Sie die Stecker dabei z.B. mit einer kleinen Kunststoffüte o.ä. vor Staub und Schmutz.



Wenn das Anschlusskabel zu kurz ist (abhängig von der Mauerstärke bzw. Montageposition), so müssen Sie eine geeignete Anschlussbox verwenden. Je nach Montageort der Kamera muss diese Anschlussbox für die Montage im Außenbereich geeignet sein.

In der Anschlussbox kann dann die Kabelverbindung für den Videoausgang bzw. die Stromversorgung platziert werden, außerdem das Gehäuse mit dem Steuerhebel, der sich im Kabel der Überwachungskamera befindet.

Verlegen Sie die Kabel so, dass diese vor Manipulation geschützt sind, beispielsweise in einem Kabelkanal o.ä.

- Setzen Sie die Überwachungskamera auf den Montagering und stecken Sie anschließend den Haltering auf. Richten Sie die Kamera entsprechend aus und drehen Sie die drei kleinen Madenschrauben im Haltering fest, so dass der Haltering und die Kamera fest am Montagering fixiert ist.

7. Anschluss

Die Überwachungskamera verfügt über ein Anschlusskabel mit zwei Steckverbindern am Ende.

Über den BNC-Verbinder steht das Videosignal zur Verfügung, um es z.B. auf einem DVR aufnehmen zu können. Verwenden Sie einen passenden Adapter, wenn Sie kein BNC-Video kabel einsetzen können.

Über die Rundbuchse wird die Kamera mit der externen Stromversorgung verbunden (Gleichspannung, 12 V/DC). Zum Anschluss ist ein passender Rundstecker erforderlich, Außendurchmesser 5,5 mm, Innendurchmesser 2,1 mm. Der Außenkontakt des Rundsteckers muss Minus/- führen, der Innenkontakt Plus/+.



Bei falschem Anschluss oder falschen Spannungen wird die Kamera beschädigt, Verlust von Gewährleistung/Garantie!

Wenn die Kamera im Außenbereich montiert und betrieben wird, so dürfen die beiden Steckverbinder nur an einer feuchtigkeitsgeschützten Stelle platziert werden. Beachten Sie dazu das Kapitel 6. Wird dies nicht beachtet, so kommt es zu einer Korrosion der Steckverbinder!

Konfigurieren Sie Ihren DVR und den daran angeschlossenen Monitor, damit das Bild der Überwachungskamera dargestellt wird.



Wichtig!

Bei der Inbetriebnahme müssen Sie an der Überwachungskamera zunächst die gewünschte Betriebsart wählen, siehe Kapitel 8.

Andernfalls wird kein Bild angezeigt bzw. nur Bildstörungen.

Nach der Auswahl der Betriebsart und der korrekten Anzeige auf Ihrem Monitor können Sie die Überwachungskamera korrekt ausrichten, damit sich der gewünschte Bildausschnitt überwachen und Ihrem DVR aufzeichnen lässt.

Die IR-LED der Überwachungskamera wird bei Dunkelheit automatisch aktiviert. Für das menschliche Auge ist das IR-Licht jedoch nicht sichtbar. Beachten Sie, dass das Bild auf einem angeschlossenen Monitor in der Nacht nicht in Farbe, sondern in Schwarz/Weiß dargestellt wird.

8. Betriebsart wählen

Die Überwachungskamera bietet 4 verschiedene Betriebsarten bzw. Video-Ausgangssignale an, um kompatibel mit verschiedenen DVRs zu sein:

- FBAS (analoges Standard PAL-/NTSC-Video-Signal)
- AHD („Analogue High Definition“)
- CVI („Composite Video Interface“)
- TVI („Transport Video Interface“)

In der Betriebsart „FBAS“ liefert die Kamera ein analoges Standard-PAL-Video-Signal, welches auf fast jedem herkömmlichen Überwachungsmonitor darstellbar ist und sich auf entsprechenden DVRs aufzeichnen lässt.

In den Betriebsarten „AHD“, „CVI“ und „TVI“ liefert die Kamera ein hochauflösendes Videosignal (960p), das eine viel bessere Bildqualität liefert als „FBAS“. Sie benötigen jedoch einen speziellen DVR, um dieses hochauflösende Videosignal ansehen und aufzeichnen zu können.



Die Darstellung und Aufzeichnung eines Videosignals in den Betriebsarten „AHD“, „CVI“ oder „TVI“ mit einem herkömmlichen analogen DVR (der nur FBAS-Videoeingänge hat) ist nicht möglich.

Sie benötigen zwingend einen entsprechenden DVR, der entweder „AHD“, „CVI“ oder „TVI“ unterstützt. Beachten Sie hierzu die Bedienungsanleitung Ihres DVRs, welche Betriebsart Sie an der Kamera einstellen müssen, damit sie zu Ihrem DVR passt.

Falls Sie noch keinen passenden modernen DVR verwenden, so können Sie die Überwachungskamera in der Betriebsart „FBAS“ einsetzen. Hierbei steht Ihnen jedoch nur die normale Videoqualität zur Verfügung, aber kein hochauflösendes Signal.

Soll die Überwachungskamera direkt an einen Monitor angeschlossen werden (ohne Umweg über einen DVR), so muss der Monitors die an der Überwachungskamera eingestellte Betriebsart unterstützen, sonst wird kein Bild (oder nur Bildstörungen) angezeigt.

Wenn Ihr Monitor etwa nur ein herkömmliches FBAS-Video-Signal unterstützt (z.B. jeder Fernseher oder auch manche Computermonitore), so lässt sich dort die Betriebsart „AHD“, „CVI“ oder „TVI“ **nicht** nutzen!

Vorteil der modernen Betriebsarten „AHD“, „CVI“ und „TVI“ ist, dass Sie hochauflösende Videosignale (960p) über ein vorhandenes Koax-Kabel übertragen können. Es genügt also, alte Überwachungskameras und DVRs gegen moderne Geräte (mit „AHD“, „CVI“ oder „TVI“) auszutauschen. Die aufwändige Verlegung von neuen Kabeln ist nicht erforderlich.

Gehen Sie zur Auswahl der Betriebsart wie folgt vor:



Lesen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres DVRs nach, welche Betriebsart dieser unterstützt (nur herkömmliches „FBAS“-Videosignal oder ein hochauflösendes Signal nach dem Standard „AHD“, „CVI“ oder „TVI“).

Je nach verfügbarer Betriebsart müssen Sie diese möglicherweise zuerst im OSD-Menü des DVRs aktivieren.

Nur wenn die Betriebsart des DVRs mit der Betriebsart der Überwachungskamera übereinstimmt, erscheint später auch ein Bild.

- Verbinden Sie die Überwachungskamera wie in Kapitel 7 beschrieben mit der externen Stromversorgung und Ihrem DVR.
- Wählen Sie am DVR den richtigen Eingang aus.
Möglicherweise erscheint nun kein Bild oder nur Bildstörungen, z.B. durchlaufende Streifen.
- Bewegen Sie den Steuerhebel in eine der vier Richtungen und halten Sie ihn dort mindestens 5 Sekunden fest, um die gewünschte Betriebsart zu wählen.
„FBAS“ Steuerhebel in Richtung „R“ bewegen
„AHD“ Steuerhebel in Richtung „UP“ bewegen
„CVI“ Steuerhebel in Richtung „DOWN“ bewegen
„TVI“ Steuerhebel in Richtung „L“ bewegen
- Nach Ablauf der 5 Sekunden schaltet die Überwachungskamera die Betriebsart um, lassen Sie den Steuerhebel wieder los.
- Die neue Betriebsart ist nun gespeichert.



Wichtig!

Soll eine andere Betriebsart gewählt werden, müssen Sie aus Sicherheitsgründen die Stromversorgung für einige Sekunden unterbrechen und anschließend wieder herstellen.

Gehen Sie dann wie oben beschrieben vor, um die Betriebsart erneut zu wechseln.

9. Grundfunktionen im Setup-Menü

a) Allgemein

Die Überwachungskamera verfügt über ein umfangreiches Setup-Menü. Der zur Bedienung verwendete Steuerhebel ist im Anschlusskabel der Überwachungskamera zu finden.

Im Setup-Menü können verschiedene Einstellungen vorgenommen werden.

Um das Setup-Menü aufzurufen, ein Untermenü zu aktivieren bzw. eine Einstellung zu bestätigen, ist der Steuerhebel kurz zu drücken (wie ein herkömmlicher Taster).

Zur Auswahl einer Einstellfunktion bzw. zur Veränderung einer Einstellung kann der Steuerhebel in vier Richtungen bewegt werden (siehe Aufschrift neben dem Taster):

„L“ Steuerhebel kurz nach links bewegen

„R“ Steuerhebel kurz nach rechts bewegen

„UP“ Steuerhebel kurz nach oben bewegen

„DOWN“ Steuerhebel kurz nach unten bewegen

Ein Kreis-Symbol („) zeigt Ihnen, an welcher Stelle Sie sich im Menü befinden.

b) Setup-Menü aufrufen/verlassen, Einstellungen speichern

Zum Aufrufen des Setup-Menüs ist der Steuerhebel kurz zu drücken. Im Monitorbild wird das Setup-Menü eingeblendet, siehe Abbildung rechts.

Zum Speichern aller Einstellungen wählen Sie „SAVE“, drücken Sie dann kurz den Steuerhebel.

Zum Verlassen des Setup-Menüs wählen Sie „EXIT“, drücken Sie dann kurz den Steuerhebel. Die Einblendung des Setup-Menüs verschwindet daraufhin aus dem Monitorbild.

◎DAYNIGHT	EXT←
SYSTEM	←
BAD PIXEL	←
PRIVACY MASK	←
HLC	←
BACK← NEXT← SAVE← EXIT←	

→ Wird das Setup-Menü verlassen, ohne die Einstellungen mittels „SAVE“ zu speichern, gehen diese verloren, wenn die Kamera von der Stromversorgung getrennt wird oder ein Stromausfall auftritt!

Vergessen Sie deshalb nicht, vor dem Verlassen des Setup-Menüs immer zuerst „SAVE“ auszuwählen und durch kurzen Druck auf den Steuerhebel zu bestätigen. Dann bleiben alle vorgenommenen Einstellungen bei Ausfall der Stromversorgung erhalten. Verlassen Sie erst danach das Setup-Menü über „EXIT“.

c) Menüpunkte/Funktion/Einstellung auswählen

- Wird der Steuerhebel kurz nach oben, unten, links oder rechts bewegt, so können Sie hiermit die einzelnen Menüpunkte, Funktionen bzw. Einstellungen auswählen.
- Um eine Auswahl zu bestätigen, drücken Sie kurz auf den Steuerhebel (wie bei einem normalen Taster).
- Mit dem Menüpunkt „NEXT“ kann zur nächsten Seite gewechselt werden; mit „BACK“ zur vorherigen Seite, siehe Abbildungen rechts.

◎DAYNIGHT	EXT↵
SYSTEM	↵
BAD PIXEL	↵
PRIVACY MASK	↵
HLC	↵
BACK↵ NEXT↵ SAVE↵ EXIT↵	

◎EXPOSURE	G AE↵
SHUTTER MODE	AUTO
AGC	↵
AWB	ATW1
IMAGE ADJ	↵
BACK↵ NEXT↵ SAVE↵ EXIT↵	

10. Beschreibung des Setup-Menüs

a) Untermenü „EXPOSURE“

Stellen Sie hier die Belichtung ein.

„BLC“ Gegenlichtkompensation: Die Intensität kann in 3 Stufen eingestellt werden („LOW“ = niedrig, „MIDDLE“ = mittel, „HIGH“ = hoch).

„G AE“ Automatische Belichtung: Die Helligkeit kann in 3 Stufen eingestellt werden („LOW“ = niedrig, „MIDDLE“ = mittel, „HIGH“ = hoch).

b) Untermenü „SHUTTER MODE“

Sie sollten die Einstellung vorzugsweise auf „AUTO“ belassen, damit die Belichtungszeit abhängig von dem Umgebungslicht automatisch gewählt werden kann.

„AUTO“ Automatische Einstellung der Belichtungszeit

„MANUAL“ Manuelle Einstellung der Belichtungszeit
(1/50.....1/100000 s bei PAL, 1/60.....1/100000 s bei NTSC)

c) Untermenü „AGC“

„AGC“ Schalten Sie hier die automatische Verstärkungsregelung ein („ON“) oder aus („OFF“).

„INTENSITY“ Stellen Sie hier ein, mit welcher Intensität die Verstärkungsregelung arbeiten soll („LOW“ = niedrig, „MIDDLE“ = mittel, „HIGH“ = hoch).

d) Untermenü „AWB“

Hier können Sie den automatischen Weißabgleich einstellen. Drei verschiedene Einstellungen („ATW1“, „ATW2“ und „ATW3“) sind möglich; die ATW-Funktion gleicht die Farbe entsprechend den Änderungen der Farbtemperatur kontinuierlich und automatisch an.

e) Untermenü „IMAGE ADJ“

Hier sind alle Funktionen zusammengefasst, die zur Bildeinstellung dienen. Die Einstellfunktionen sind auf zwei Bildschirmseiten verteilt, mit „NEXT“ bzw. „BACK“ lassen sich die beiden Bildschirmseiten wie gewohnt umschalten.

Folgende Einstellfunktionen gibt es:

„SHARPNESS“	Bildschärfe
„HDNR“	Rauschunterdrückung
„CONTRAST“	Kontrast
„SATURATION“	Farbsättigung
„R GAIN“	Rot-Anteil einstellen
„G GAIN“	Grün-Anteil einstellen
„B GAIN“	Blau-Anteil einstellen
„PARA I“	Nicht verändern (nur für den Hersteller)
„PARA V“	Wert nicht einstellbar (wird durch Verstellen von „PARA I“ automatisch verändert und angezeigt)

f) Untermenü „DAYNIGHT“

- „EXT“ Hier können Sie eine Verzögerungszeit („D TIME“) für die Aktivierung des IR-Filters einstellen (1 - 100 Sekunden).
- „AUTO GEN“ Die Kamera schaltet abhängig von der Umgebungshelligkeit automatisch zwischen Farb- und Schwarz-/Weiß-Darstellung um.
Drücken Sie den Taster, um ein Untermenü anzuzeigen:
„D CTRL“: Verzögerungszeit (1- 100 Sekunden) für die Umschaltung zwischen Farb- und Schwarz-/Weiß-Darstellung um.
„DAY2NIGHT“: Wert der Umgebungshelligkeit (1 - 100 Lux), ab wann vom Farb- in den Schwarz-/Weiß-Modus gewechselt wird
„NIGHT2DAY“: Wert der Umgebungshelligkeit (1 - 100 Lux), ab wann vom Schwarz-/Weiß-Modus in den Farbmodus gewechselt wird
- „COLOR“ Das Videobild wird unabhängig von der Umgebungshelligkeit immer in Farbe dargestellt (bei niedriger Umgebungshelligkeit kommt es prinzipbedingt zu einem Bildrauschen).
- „BLACKWHIT“ Das Videobild wird unabhängig von der Umgebungshelligkeit immer in Schwarz-/Weiß dargestellt.

g) Untermenü „SYSTEM“

- „LANG“ Sie können hier die Sprache für die Menüdarstellung auswählen. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Bedienungsanleitung war nur die Sprache Englisch und Chinesisch verfügbar.
- „TV GAMMA“ Gamma-Korrektur für Farbdarstellung („LOW“ = niedrig, „MIDDLE“ = mittel, „HIGH“ = hoch)
- „TV BRIGHT“ Einstellung der Helligkeit („LOW“ = niedrig, „MIDDLE“ = mittel, „HIGH“ = hoch)
- „TV SYSTEM“ Auswahl des TV-Systems („PAL“ oder „NTSC“)

h) Untermenü „BAD PIXEL“

- „MODE“ Aufgrund der Bauart des Sensors kommt es zu fehlerhaften Pixeln. Diese lassen sich über die Einstellung „ON“ aus dem Bildinhalt herausrechnen (bei der Einstellung „OFF“ lässt sich diese Automatik abschalten).
- „INTENSITY“ Stellen Sie hier die Intensität ein, wie die fehlerhaften Pixel aus dem Bildinhalt herausgerechnet werden („LOW“ = niedrig, „MIDDLE“ = mittel, „HIGH“ = hoch).

i) Untermenü „PRIVACY MASK“

Es ist hier möglich, bis zu 4 Bildbereiche zu überdecken, um z.B. sensible Stellen vor einer Überwachung bzw. Aufzeichnung zu schützen, etwa Anzeigen auf einem Bildschirm.

- „MODE“ Bei Auswahl von „MOSAIC“ werden die überdeckten Bildbereiche mit einem Raster verpixelt. So erkennt man zwar noch, wenn sich in dem Bildbereich etwas bewegt, es sind jedoch keinerlei Details sichtbar.
- Wenn Sie die Einstellung „DEF COLOR“ auswählen, so werden die überdeckten Bildbereiche vollflächig mit einer von 15 Farben überdeckt.
- „DEF COLOR“ Stellen Sie die Farbe der Überdeckung der Bildbereiche ein, 15 verschiedene Farben sind wählbar. Beachten Sie, dass bei Schwarz-/Weiß-Darstellung des Kamerabilds (z.B. in der Nacht) die Farben als Grautöne dargestellt werden!
- „SELECT“ Wählen Sie hier einen der 4 Bildbereiche aus. Anschließend lässt sich der jeweils ausgewählte Bildbereich in der Funktion „SWITCH“ ein-/ausschalten bzw. in der Funktion „RANGE“ auf dem Kamerabild platzieren.
- „SWITCH“ Schalten Sie hier die Überdeckung für den bei „SELECT“ (siehe oben) ausgewählten Bildbereich ein („ON“) oder aus („OFF“).

„RANGE“

Nach Auswahl der Funktion und Bestätigung durch einen kurzen Druck auf den Steuerhebel können Sie den Bildbereich markieren, der überdeckt werden soll.

Verschieben Sie die Ecken mit dem Steuerhebel (nach oben, unten, links oder rechts bewegen), bestätigen Sie die Einstellung durch kurzen Druck auf den Steuerhebel.

Bei Bildbereich 1 kann jede Ecke separat platziert werden, bei den Bildbereichen 2, 3 und 4 lässt sich ein Rechteck platzieren.

j) Untermenü „HLC“

Dauerhaft helle Bildbereiche können sich bei sehr langer Einwirkung u.U. auch auf modernen Flachbildschirmen „einbrennen“.

Deshalb können Sie hier auswählen, ob solch helle Bildbereiche (z.B. wenn die Überwachungskamera auf helle Leuchten oder gegen die Sonne ausgerichtet ist) ausgeblendet werden.

→ Bei der Verwendung von Plasma-Bildschirmen oder alten Röhrenmonitoren dauert dieser Vorgang oftmals nur wenige Monate, weshalb Sie bei solchen Monitoren die Einstellung unbedingt aktivieren sollten!

„MODE“

Bei der Einstellung „ON“ werden zu helle Bildbereiche automatisch maskiert/überdeckt.

„BLACKNESS“

Stellen Sie hier ein, mit welcher Farbe der zu helle Bildbereich maskiert/überdeckt wird (hellgrau.....schwarz).

11. Beseitigung von Störungen

Kein Kamerabild (oder nur Bildstörungen)

- Stellen Sie die richtige Betriebsart ein, siehe Kapitel 8. Die Überwachungskamera kann sowohl ein herkömmliches analoges FBAS-Videosignal liefern als auch ein hochauflösendes Signal in den Betriebsarten „AHD“, „CVI“ und „TVI“.

Ist die falsche Betriebsart gewählt (beachten Sie unbedingt die Bedienungsanleitung zu Ihrem DVR bzw. Monitor, welche Videosignale dieser verarbeiten kann), so erscheint entweder kein Bild oder Sie sehen nur Bildstörungen.

- Stellen Sie auf dem DVR oder Monitor den richtigen Eingangskanal ein.
- Prüfen Sie die Spannungs-/Stromversorgung der Überwachungskamera.
- Prüfen Sie die Kabelverbindungen der Überwachungskamera.

Nur Schwarz-/Weiß-Kamerabild

- Prüfen Sie die Einstellungen im Setup-Menü.
- In der Nacht schaltet die Kamera automatisch auf ein Schwarz-/Weiß-Bild um (gleichzeitig wird die IR-LED aktiviert). Eine Farbdarstellung ist hier nicht möglich.

Bild zu hell

- Prüfen Sie die Einstellungen im Setup-Menü, setzen Sie die Kamera ggf. auf die Werkseinstellungen zurück.
- Richten Sie die Kamera nicht auf die Sonne oder auf eine Leuchte aus.
- Wählen Sie im Setup-Menü entsprechende Einstellungen aus, z.B. für den Weißabgleich usw.

12. Pflege und Reinigung

- Trennen Sie das Produkt vor jeder Reinigung von der Stromversorgung.
- Verwenden Sie ein trockenes, faserfreies Tuch zur Reinigung des Produkts.
- Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder gar die Funktion beeinträchtigt werden kann.
- Richten Sie niemals den Wasserstrahl eines Gartenschlauchs oder eines Hochdruckreinigers auf die Überwachungskamera.

13. Entsorgung



Elektronische Geräte sind Wertstoffe und gehören nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

14. Technische Daten

Bildsensor.....	8,47 mm (1/3"), CMOS
Auflösung.....	1280 x 960 Pixel
TV-System.....	PAL/NTSC
Signalausgang.....	umschaltbar zwischen FBAS, AHD, CVI, TVI
Video-Ausgangssignal.....	1,0 Vpp, 75 Ohm
Video-Ausgang.....	BNC
Lichtempfindlichkeit.....	0 Lux (IR ein) bzw. 0,01 Lux (IR aus, F1.2)
Brennweite.....	3,6 mm

Blickwinkel horizontal	68°
Blickwinkel vertikal.....	54°
Rauschabstand (S/N-Ratio).....	> 52 dB (AGC aus)
Verschlusszeit.....	automatisch/manuell (PAL: 1/50 - 1/100000 s, NTSC: 1/60 - 1/100000 s)
Weißabgleich.....	automatisch (ATW)
Verstärkerregelung	automatisch (AGC), abschaltbar
Gegenlichtkompensation.....	automatisch (3stufig verstellbar)
Betriebsspannung.....	12 V/DC (stabilisiert)
Stromaufnahme	max. ca. 220 mA (IR ein)
Anschluss	Rundbuchse (Außen-Ø 5,5 mm, Innen-Ø 2,1 mm, Außenkontakt führt Minus/GND, Innenkontakt führt Plus/+)
IR-LEDs.....	1 (wird automatisch aktiviert bei einer Umgebungshelligkeit unter 5 - 10 Lux)
IR-Reichweite	max. 15 m
IR-Wellenlänge	850 nm
Schutzgrad	IP66
Montageort	Innen-/Außenbereich
Umgebungsbedingungen	Temperatur: -20 °C bis +50 °C
Kabellänge.....	ca. 50 cm
Abmessungen (Ø x H).....	54 x 60 mm
Gewicht.....	ca. 169 g (incl. Kabel und Wandhalterung)

Table of Contents



	Page
1. Introduction	24
2. Explanation of Symbols.....	25
3. Scope of Delivery	25
4. Intended Use.....	26
5. Safety Notes.....	27
6. Installation	29
7. Connection	30
8. Selecting Mode of Operation.....	31
9. Basic Functions in the Setup Menu	33
a) General Information	33
b) Call/Leave the Setup Menu, Save Settings	34
c) Select Menu Items/Function/Settings	35
10. Description of the Setup Menu	36
a) Submenu "EXPOSURE"	36
b) Submenu "SHUTTER MODE"	36
c) Submenu "AGC"	36
d) Submenu "AWB"	36
e) Submenu "IMAGE ADJ"	37
f) Submenu "DAYNIGHT"	37
g) Submenu "SYSTEM"	38
h) Submenu "BAD PIXEL"	38
i) Submenu "PRIVACY MASK"	38
j) Submenu "HLC"	39
11. Troubleshooting.....	40
12. Care and Cleaning	41
13. Disposal	41
14. Technical Data.....	41

1. Introduction

Dear Customer,

Thank you for purchasing this product.

This product complies with the statutory national and European requirements.

To maintain this status and to ensure safe operation, you as the user must observe these operating instructions!



These operating instructions are part of this product. They contain important notes on commissioning and handling. Also consider this if you pass on the product to any third party.

Therefore, retain these operating instructions for reference!

All company names and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

If there are any technical questions, please contact:

International: www.conrad.com/contact

United Kingdom: www.conrad-electronic.co.uk/contact

2. Explanation of Symbols



The exclamation mark in a triangle indicates important notes in these operating instructions that must be observed strictly.



The "arrow" symbol indicates that special advice and notes on operation are provided.



Observe the operating instructions!

3. Scope of Delivery

- Surveillance camera
- 3 x screw
- 3 x dowel
- Hex key
- Operating instructions



Current operating instructions

Download the current operating instructions via the link www.conrad.com/downloads or scan the QR code displayed. Observe the instructions on the website.

4. Intended Use

The camera serves image monitoring and protection of areas that cannot be viewed or that are critical (e.g. entrance areas, yard entrances, underground parking garages, staircases).

The camera must only be connected to a stabilised direct current voltage between 12 V/DC.

The product is suitable for indoor and outdoor use (IP66).

Please note that you incur a penalty if you observe strangers with this camera without their knowledge and consent. Observe the provisions and regulations of the country in which you use the camera.

The safety information must be observed at all times!

Any use other than that described above can damage the product and may involve additional risks such as short circuit, fire, electric shock, etc. No part of this product must be modified or converted!

This product complies with the statutory national and European requirements. All company names and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

5. Safety Notes



Read the operating instructions attentively and particularly observe the safety notes. If the safety notes and the information in these operating instructions regarding proper handling are not observed, we assume no liability for any resulting injury/property damage. In such cases, the warranty/guarantee will also lapse.

- The surveillance camera must only be connected to a stabilised direct current voltage of 12 V/DC. The inner contact of the low-voltage round plug must conduct plus/+, the outer contact minus/-.
- The product is not a toy. Keep it away from children and pets.
- Do not leave packaging material lying around carelessly. It may become a dangerous toy for children.
- The product is suitable for indoor and outdoor use (IP66). However, it must never be operated in or under water; it would be destroyed by this.
- The connection plugs at the surveillance camera's connection cable are not water-proof or water-tight and therefore must be in a dry indoor area or protected accordingly.
- Ensure that the connection cable is not crushed, bent or damaged by sharp edges.
- Protect the product from extreme temperatures direct sunlight, strong vibrations, flammable gases, vapours and solvents.
- Handle the product with care. Impact, blows or falls from even a low height will damage the product.
- Do not subject the product to mechanical stress.
- Also observe the safety notes and operating instructions of the other devices to which the product is connected.
- The IR light is not visible to the human eye. Therefore, it is not evident whether an IR-LED is lit or not. Due to the intensity of the installed IR-LED, there is a danger of eye damage if you look at it from a short distance (<2 m).



Attention, IR LED light!

- Never look into the IR LED beam!
- Never watch directly or with optical instruments!
- The operation of these surveillance cameras is no substitute for your responsibility to supervise children or other people in need of special care. It only serves as a support.
- When secure operation is no longer possible, shut off the product and protect it from inadvertent use. Secure operation is no longer warranted if the product:
 - has visible damage,
 - no longer works properly,
 - was stored under detrimental ambient conditions for an extended period, or
 - was subjected to considerable transport stress.
- In commercial institutions, the accident prevention regulations of the Employer's Liability Insurance Association for Electrical Systems and Operating Materials are to be observed.
- Consult an expert if you are unsure as to the function, safety or connection of the product.
- Have maintenance, adjustment and repair work only performed by a specialist or specialist workshop.
- In case you have questions which are not answered in this manual, please contact our technical service or other specialists.

6. Installation

- First disconnect the mounting ring and the holding ring from the surveillance camera. For this, release the two small grub screws in the holding ring so that the mounting ring and the holding ring can be removed from the surveillance camera.
- Mark the corresponding positions through the three attachment holes of the mounting ring if you need to drill any holes to attach the mounting ring.

You must drill a sufficiently sized hole as well to pass through the connection cable for invisible and sabotage-proof placement.



When drilling or tightening screws, ensure that no present cables or lines are damaged.

Select the mounting site so that it is protected from attempts to manipulate the surveillance camera. The surveillance camera therefore should be installed at a minimum height of 2.5 m.

- Either guide out the connection cable from the side of the mounting ring or push it through a present hole in the wall where you want to screw on the mounting ring.

Protect the plugs from dust and dirt, e.g. with a small plastic bag.



If the connection cable is too short (depending on the wall thickness or mounting position), you need to use a suitable connection box. This connection box must be suitable for being mounted outdoors, depending on mounting site of the camera.

The cable connection for the video output or the power supply can then be placed in the connection box; this also applies to the housing with the control lever in the surveillance camera cable.

Place the cables so that they are protected from manipulation, e.g. in a cable duct or similar.

- Put the surveillance camera onto the mounting ring and then push on the holding ring. Align the camera accordingly and tighten the three small grub screws in the holding ring so that the holding ring and the camera are fastened at the mounting ring.

7. Connection

The surveillance camera has a connection cable with two plugs at the end.

The video signal is available via the BNC connector, e.g. to record it on a DVR (digital video recorder). Use a matching adapter if you cannot use a BNC video cable.

The camera is connected to the external voltage supply via the round socket (direct voltage, 12 V/DC). A matching round plug is required for connection, outer diameter 5.5 mm, inner diameter 2.1 mm. The outer contact of the round plug must conduct minus/-, the inner contact plus/+.



Incorrect connection or wrong voltages will damage the camera; loss of warranty/guarantee!

If the camera is installed and operated outdoors, the two plug connectors must only be placed in a location protected from moisture. Observe chapter 6. If this is not observed, there will be corrosion of the plug connectors!

Configure your DVR and the connected screen so that the picture from the surveillance camera is displayed.



Important!

At commissioning, you need to first select the desired operating mode at the surveillance camera, see chapter 8.

Otherwise, no picture will be shown or you will only see interferences.

After selecting the operating mode and seeing the proper display on your screen, you can align the surveillance camera correctly so that the desired picture section can be monitored and recorded on your DVR.

The IR-LED of the surveillance camera is activated automatically at darkness. The IR light is, however, not visible to the human eye. Observe that the image is displayed in black and white instead of colour on a collected screen at night.

8. Selecting Mode of Operation

The surveillance camera offers 4 different operating modes or video output signals to be compatible with different DVRs:

- CVBS (analogue standard PAL-/NTSC-video signal)
- AHD ("Analogue High Definition")
- CVI ("Composite Video Interface")
- TVI ("Transport Video Interface")

In the operating mode "CVBS", the camera supplies an analogue standard PAL video signal that can be displayed on any conventional surveillance screen and that can be recorded on the corresponding DVRs.

In operating modes "AHD", "CVI" and "TVI", the camera supplies a high-resolution video signal (960p) that offers a much better picture quality than "CVBS". However, you need a special DVR to view and record this high-resolution video signal.



The display and recording of a video signal in the operating modes "AHD", "CVI" or "TVI" with a conventional analogue DVR (which only has CVBS video inputs) is not possible.

You absolutely need the corresponding DVR that supports either "AHD", "CVI" or "TVI". Observe the operating instructions of your DVRs on what operating mode you need to set at the camera to make it match your DVR for this.

If you do not use a matching modern DVR yet, you can use the surveillance camera in the operating mode "CVBS". However, you will only have normal video quality available then, rather than a high-resolution signal.

If you want to connect the surveillance camera right to the screen (without the detour via a DVR), the screen must support the operating mode set at the surveillance camera; otherwise, no picture (or only interference) will be displayed.

If your screen supports only a conventional CVBS video signal (e.g. every TV as well as some computer screens), you **cannot** use the operating modes "AHD", "CVI" or "TVI"!

The benefit of the modern operating modes "AHD", "CVI" and "TVI" is that you can transmit high-resolution video signals (960p) via a present coax-cable with them. Therefore, it is sufficient to replace old surveillance cameras and DVRs with modern devices (with "AHD", "CVI" or "TVI"). The difficult installation of new cables is not required.

Proceed as follows to select an operating mode:

→ Read the operating instructions of your DVR to check which operating mode it supports (only conventional "CVBS" video signal, or a high-resolution signal according to the "AHD", "CVI" or "TVI" standards).

Depending on the available operating mode, you may need to activate it first in the OSD menu of your DVR.

Only when the operating mode of the DVR matches the operating mode of the surveillance camera will a picture appear later as well.

- Connect the surveillance camera to the external power supply and your DVR as described in chapter 7.
- Select the correct input on the DVR.

You may now see no picture or only interferences, such as stripes running through.

- Move the control lever in one of the four directions and hold it there for at least 5 seconds to select the desired operating mode.

"CVBS" Move control lever towards "R"

"AHD" Move control lever towards "UP"

"CVI" Move control lever towards "DOWN"

"TVI" Move control lever towards "L"

- The surveillance camera will switch the operating mode after the end of 5 seconds. Release the control lever.
- The new operating mode is now saved.



Important!

If you want to choose another operating mode, you need to interrupt the power supply for a few seconds for reasons of safety and then reconnect it.

Then proceed as described above to switch the operating mode again.

9. Basic Functions in the Setup Menu

a) General Information

The surveillance camera also has a comprehensive setup menu. The control lever used for operation is located in the surveillance camera's connection cable.

Different settings can be made in the setup menu.

To call the setup menu, activate a submenu or confirm a setting, briefly push the control lever (like a conventional button).

The control lever can be moved in four directions to set a function or change a setting (see label next to the button):

"L" Briefly move the control lever to the left

"R" Briefly move the control lever to the right

"UP" Briefly move the control lever up

"DOWN" Briefly move the control lever down

A circle symbol ("⊙") indicates where you are in the menu.

b) Call/Leave the Setup Menu, Save Settings

Briefly push the control lever to call the setup menu. The setup menu is displayed in the screen image; see figure on the right.

To save all settings, select "SAVE" and then briefly push the control lever.

To leave the setup menu, select "EXIT" and then briefly push the control lever. The setup menu display will then disappear from the screen.

◎DAYNIGHT	EXT↵
SYSTEM	↵
BAD PIXEL	↵
PRIVACY MASK	↵
HLC	↵
BACK↵ NEXT↵ SAVE↵ EXIT↵	

→ After leaving the setup menu without saving the settings with "SAVE", they will be lost if the power supply is disconnected or a power outage occurs!

Therefore, do not forget to select "SAVE" first before leaving the setup menu and confirm by briefly pushing the control lever. Then all settings made are retained when the power fails. Then you can leave the setup menu via "EXIT".

c) Select Menu Items/Function/Settings

- By moving the control lever up, down, to the left or right briefly, you can select the individual menu items, functions or settings.
- To confirm a selection, briefly push the control lever (as if it was a normal button).
- The menu item "NEXT" can be used to switch to the next page; "BACK" returns you to the previous page; see figures on the right.

⊙DAYNIGHT	EXT←
SYSTEM	←
BAD PIXEL	←
PRIVACY MASK	←
HLC	←
BACK← NEXT← SAVE← EXIT←	

⊙EXPOSURE	G AE←
SHUTTER MODE	AUTO
AGC	←
AWB	ATW1
IMAGE ADJ	←
BACK← NEXT← SAVE← EXIT←	

10. Description of the Setup Menu

a) Submenu "EXPOSURE"

Set the lighting here.

"BLC"	Backlight compensation: The intensity can be set in 3 steps ("LOW", "MIDDLE", "HIGH").
"GAE"	Automatic exposure: The brightness can be set in 3 steps ("LOW", "MIDDLE", "HIGH").

b) Submenu "SHUTTER MODE"

Preferably leave the setting at "AUTO" so that the exposure time can be selected automatically depending on the ambience light.

"AUTO"	Automatic setting of the exposure time
"MANUAL"	Manual setting of the exposure time (1/50.....1/100000 s for PAL, 1/60.....1/100000 s for NTSC)

c) Submenu "AGC"

"AGC"	Switch the automatic amplification control "ON" or "OFF" here.
"INTENSITY"	Here, you can set the intensity at which the amplification control is to work ("LOW", "MIDDLE", "HIGH").

d) Submenu "AWB"

Here, you can set the automatic white balance. Three different settings ("ATW1", "ATW2" and "ATW3") are possible; the ATW function adjusts the colour continually and automatically according to the changes of the colour temperature.

e) Submenu "IMAGE ADJ"

This summarises all functions for setting the image. The setting functions are distributed across two screen pages; you can switch between the two screen pages as usual with "NEXT" and "BACK".

The following functions are available:

"SHARPNESS"	Image sharpness
"HDNR"	Noise suppression
"CONTRAST"	Contrast
"SATURATION"	Colour saturation
"R GAIN"	Set red ratio
"G GAIN"	Set green ratio
"B GAIN"	Set blue ratio
"PARA I"	Do not change (for the manufacturer only)
"PARA V"	The value cannot be set (is automatically changed and displayed by adjusting "PARA I")

f) Submenu "DAYNIGHT"

"EXT"	Here, you can set a delay time ("D TIME") for activating the IR filter (1 - 100 seconds).
"AUTO GEN"	The camera switches between colour and black/white automatically depending on ambience brightness in the basic setting.

Press the button to show a submenu:

"D CTRL": Delay time (1- 100 seconds) for switching between colour and black-and-white display.

"DAY2NIGHT": Value of the ambience brightness (1 - 100 Lux) from which onwards the switch from colour to black/white mode is performed

"NIGHT2DAY": Value of the ambience brightness (1 - 100 Lux) from which onwards the switch from black/white to colour mode is performed

- "COLOR" The video is always shown in colour, no matter the ambience brightness (if the ambience brightness is low, there will be image noise for functional reasons).
- "BLACKWHIT" The video is always displayed in black/white, no matter the ambience brightness.

g) Submenu "SYSTEM"

- "LANG" You can select the language for the menu display here. At the time of creation of these operating instructions, only the languages English and Chinese were available.
- "TV GAMMA" Gamma correction for colour display ("LOW", "MIDDLE", "HIGH")
- "TV BRIGHT" Setting the brightness ("LOW", "MIDDLE", "HIGH")
- "TV SYSTEM" Selection of the TV system ("PAL" or "NTSC")

h) Submenu "BAD PIXEL"

- "MODE" There are pixel errors due to the sensor build. They can be computed out of the picture by switching this function "ON" (the automatic function can be switched off by setting it to "OFF").
- "INTENSITY" Set the intensity at which the defective pixels are computed out of the screen content here ("LOW", "MIDDLE", "HIGH").

i) Submenu "PRIVACY MASK"

It is possible to cover up to 4 image areas, e.g. to protect sensitive areas, such as displays on a screen, from monitoring or recording.

- "MODE" When selecting "MOSAIC", the covered image areas are pixelated with a grid. This still shows when things use in the image area, but no details are visible.
- By selecting "DEF COLOR", the covered image areas are fully covered by one of 15 colours.

- "DEF COLOR" Set the colour for covering the image areas; 15 different colours are available. Observe that the colours are displayed grey in black/white display of the camera image (e.g. at night)!
- "SELECT" Select one of the 4 image areas here. Then you can switch the chosen image area on and off with the "SWITCH" function. You can place it on the camera picture in the function "RANGE".
- "SWITCH" Switch coverage for the image area chosen in "SELECT" (see above) "ON" or "OFF" here.
- "RANGE" After selecting the function and confirming with a brief push of the control lever, you can select the image area to be covered.
Move the corner with the control lever (move it up, down, left or right), and confirm your setting by briefly pushing the control lever.
In image area 1, every corner can be placed separately; image areas 2, 3 and 4 are placed as a rectangle.

j) Submenu "HLC"

Permanently bright image areas may "burn in" even on modern flat screens if shown for a very long time. Therefore, you can choose if such bright image areas (e.g. when the surveillance camera is pointed at bright lamps or against the sun) should be concealed here.

→ When using plasma screens or old tube monitors, this process often takes only a few months. If you use one of these screens, you should always activate this setting!

- "MODE" When choosing "ON", too-bright image areas are automatically masked/covered.
- "BLACKNESS" Here, you can set the colour in which the too-bright image area is masked/covered (light grey.....black).

11. Troubleshooting

No camera picture (or only interference)

- Set the matching operating mode; see chapter 8. The surveillance camera can supply a conventional analogue CVBS video signal or a high-resolution signal in operating modes "AHD", "CVI" and "TVI".

If the wrong operating mode has been chosen (observe the operating instructions for your DVR or screen for what video signals it can process), there will either be no picture at all, or you will see only interference.

- Set the DVR or screen to the correct input channel.
- Check the voltage/current supply of the surveillance camera.
- Check the surveillance camera's cable connections.

Only black/white camera image

- Check the setting in the setup menu.
- At night, the camera will automatically switch to black/white display (at the same time, the IR-LED will be activated). Colour display is not possible here.

Screen too bright

- Check the settings in the setup menu; reset the camera to factory settings if required.
- Never point the camera at the sun or a lamp.
- Select the corresponding settings in the setup menu, e.g. for white balance, etc.

12. Care and Cleaning

- Always disconnect the product from the power supply before cleaning it.
- Use a dry, lint-free cloth for cleaning the product.
- Never use any aggressive cleaning agents, cleaning alcohol or other chemical solutions, since these may damage the casing or even impair function.
- Never point the water jet of a garden hose or a high-pressure cleaner at the surveillance camera.

13. Disposal



Electronic devices are recyclable and should not be disposed of in household waste. Dispose of the product according to the applicable statutory provisions at the end of its service life.

14. Technical Data

Image sensor.....	8.47 mm (1/3"), CMOS
Resolution.....	1280 x 960 pixels
TV system.....	PAL/NTSC
Signal output.....	Can be switched between CVBS, AHD, CVI, TVI
Video output signal.....	1.0 Vpp, 75 Ohm
Video output	BNC
Light sensitivity	0 Lux (IR on) or 0.01 Lux (IR off, F1.2)
Focal width	3.6 mm

Horizontal angle.....	68°
Vertical angle.....	54°
Signal-to-noise ratio (S/N ratio)	> 52 dB (AGC off)
Shutter time	Automatic/manual (PAL: 1/50 - 1/100000 s, NTSC: 1/60 - 1/100000 s)
White balance.....	Automatic (ATW)
Amplifier control.....	Automatic (AGC), can be switched off
Backlight compensation.....	Automatic (adjustable in 3 levels)
Operating voltage	12 V/DC (stabilised)
Current intake	Max. approx. 220 mA (IR on)
Connection	Round socket (outer Ø 5.5 mm, inner Ø 2.1 mm, outer contact conducts minus/GND, inner contact conducts plus/+)
IR-LED.....	1 (automatically activated at an ambience brightness of less than 5 - 10 Lux)
IR-range.....	Max. 15 m
IR-wavelength.....	850 nm
Degree of protection.....	IP66
Installation site.....	Indoor/outdoor area
Ambient conditions	Temperature: -20 °C to +50 °C
Cable length	Approx. 50 cm
Dimensions (Ø x H)	54 x 60 mm
Weight	Approx. 169 g (incl. cable and wall holder)

	Page
1. Introduction	44
2. Explication des symboles	45
3. Contenu de la livraison	45
4. Utilisation conforme	46
5. Consignes de sécurité	47
6. Montage	49
7. Raccordement	50
8. Sélection du mode de fonctionnement	51
9. Fonctions de base dans le menu configuration	53
a) Généralités	53
b) Ouverture / fermeture du menu Setup, enregistrement des réglages	54
c) Sélectionner les options de menu / fonction / paramétrage	55
10. Description du menu configuration	56
a) Sous-menu « EXPOSURE »	56
b) Sous-menu « SHUTTER MODE »	56
c) Sous-menu « AGC »	56
d) Sous-menu « AWB »	56
e) Sous-menu « IMAGE ADJ »	57
f) Sous-menu « DAYNIGHT »	57
g) Sous-menu « SYSTEM »	58
h) Sous-menu « BAD PIXEL »	58
i) Sous-menu « PRIVACY MASK »	59
j) Sous-menu « HLC »	60
11. Dépannage	61
12. Entretien et nettoyage	62
13. Élimination	62
14. Données techniques	62

1. Introduction

Cher client, chère cliente,

Nous vous remercions d'avoir acheté ce produit.

Ce produit est conforme aux exigences légales, nationales et européennes.

Afin de maintenir cet état et de garantir un fonctionnement sans danger, l'utilisateur doit impérativement observer le présent mode d'emploi !



Le présent mode d'emploi fait partie intégrante de ce produit. Il contient des remarques importantes à propos de la mise en service et de la manipulation. Observez ces remarques, même en cas de cession du produit à un tiers.

Conservez donc le présent mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment !

Tous les noms de sociétés et désignations de produits mentionnés sont des marques de leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.

Pour toute question technique, merci de vous adresser à :

France (email) : technique@conrad-france.fr

Suisse : www.conrad.ch
www.biz-conrad.ch

2. Explication des symboles



Le symbole avec le point d'exclamation dans le triangle indique des informations importantes dans ce mode d'emploi, qui doivent être impérativement observées.



Le symbole de la flèche précède les astuces et indications particulières sur le fonctionnement.



Observez le mode d'emploi !

3. Contenu de la livraison

- Caméra de surveillance
- 3 vis
- 3 chevilles
- Clé pour vis à six pans creux
- Mode d'emploi



Modes d'emploi actuels

Téléchargez le mode d'emploi général à partir du lien www.conrad.com/downloads ou scannez l'image du code QR. Suivez les instructions sur le site web.

4. Utilisation conforme

La caméra a été conçue pour la surveillance vidéo et la protection des espaces inaccessibles ou critiques (par ex. zones d'entrée, cours, garages souterrains, escaliers).

La caméra doit uniquement être exploitée avec une tension continue stabilisée de 12 V/CC.

Le produit est adapté au fonctionnement en intérieur et en plein air (IP66).

Veuillez noter que vous pouvez être poursuivi lorsque vous observez des personnes avec cette caméra sans qu'elles ne le sachent et sans leur consentement. Observez les dispositions et consignes en vigueur dans le pays d'utilisation de la caméra.

Impérativement observer les consignes de sécurité !

Toute utilisation autre que celle désignée ci-dessus peut endommager le produit et entraîner des risques, tels que des courts-circuits, des incendies, l'électrocution, etc. Il est interdit de transformer ou modifier le produit !

Ce produit est conforme aux exigences légales, nationales et européennes. Tous les noms de sociétés et désignations de produits mentionnés sont des marques de leurs propriétaires respectifs. Tous droits réservés.

5. Consignes de sécurité



Lisez attentivement le mode d'emploi et observez notamment les consignes de sécurité. En cas de non-respect des consignes de sécurité et des informations à propos de la manipulation correcte contenues dans le présent mode d'emploi, nous déclinons toute responsabilité pour les dommages corporels et matériels pouvant en résulter. Par ailleurs, dans de tels cas la garantie ou garantie légale est annulée.

- La caméra de surveillance doit uniquement être exploitée avec une tension continue stabilisée de 12 V/CC. Le contact intérieur du connecteur enfichable rond basse tension doit être relié au plus / +, le contact extérieur au moins / -.
- Le produit n'est pas un jouet. Gardez-le donc hors de portée des enfants.
- Ne pas laisser le matériel d'emballage à la portée de tous. Il pourrait constituer un jouet dangereux pour les enfants.
- Le produit est adapté au fonctionnement en intérieur et en plein air (IP66). Il ne doit cependant jamais être utilisé dans ou sous l'eau, il risquerait alors d'être détruit.
- Les fiches de connexion sur le câble d'alimentation de la caméra de surveillance ne sont pas résistantes à l'eau ou étanches et doivent donc être dans un endroit sec ou protégé en conséquence.
- Veillez à ne pas écraser, plier ni endommager le câble de raccordement au niveau d'arêtes vives.
- Protégez l'appareil contre les températures extrêmes, le rayonnement direct du soleil, les fortes vibrations, les gaz inflammables, les vapeurs et les solvants.
- Manipulez le produit avec précaution. Les coups, les chocs et les chutes, même de faible hauteur, peuvent l'endommager.
- N'exposez pas l'appareil à des contraintes mécaniques.
- Observez également les consignes de sécurité et le mode d'emploi des autres appareils auxquels est raccordé l'appareil concerné.



- La lumière infrarouge (IR) est invisible pour l'œil humain. Il n'est donc pas possible de détecter si une DEL IR est éclairée ou non. En raison de l'intensité de la DEL IR il y a un risque de lésions oculaires si vous la regardez à courte distance (<2 m).

Attention, éclairage à DEL IR !

- Ne jamais regarder dans le faisceau lumineux à DEL IR !
- Ne jamais regarder directement ou à l'aide d'instruments optiques dans le faisceau lumineux !
- Les caméras de surveillance ne remplacent pas la surveillance personnelle d'enfants ou de personnes nécessitant une assistance particulière, elles ont uniquement été conçues afin de faciliter la surveillance.
- Si son fonctionnement n'est plus sécurisé, mettez l'appareil hors service et protégez-le contre toute utilisation intempestive. Le fonctionnement sécurisé n'est plus assuré lorsque le produit :
 - est visiblement endommagé,
 - ne fonctionne plus correctement,
 - a été stocké pendant une période prolongée dans des conditions ambiantes défavorables ou
 - a été exposé à de fortes contraintes durant le transport.
- Dans les installations industrielles, il convient d'observer les consignes de prévention des accidents relatives aux installations et moyens d'exploitation électriques, édictées par les associations professionnelles.
- Si vous avez des doutes quant au fonctionnement, à la sécurité ou au branchement de l'appareil, adressez-vous à un technicien.
- Les travaux de maintenance, d'adaptation et de réparation sont strictement réservés aux techniciens qualifiés ou à un atelier spécialisé.
- Si vous avez des questions auxquelles ce mode d'emploi n'a pas pu répondre, veuillez vous adresser à notre service technique ou à d'autres spécialistes.

6. Montage

- Desserrez d'abord l'anneau de montage et l'anneau de retenue de la caméra de surveillance. À cet effet, les petites vis sans tête doivent être desserrées de l'anneau de retenue pour que l'anneau de montage et l'anneau de retenue soient retirés de la caméra de surveillance.
- Marquez les positions correspondantes par les trois trous de fixation de l'anneau de montage si vous devez percer des trous pour fixer l'anneau de montage.

Il faut également percer un trou suffisamment grand pour la mise en œuvre de câble d'alimentation, lorsque celui-ci doit être posé de manière invisible et protégé contre toute manipulation.



Lors du perçage et du vissage, veillez à ce qu'aucun câble ou ligne ne soit endommagés.

Choisissez l'emplacement de l'installation de façon à ce qu'elle soit protégée d'essais de manipulation sur la caméra de surveillance. Pour cela, la caméra de surveillance doit être montée à une hauteur minimale de 2,5 m.

- Guidez le câble d'alimentation soit latéralement sous l'anneau de montage ou placez-le à travers un trou dans le mur, où vous voulez visser l'anneau de montage.

Protégez la fiche de la poussière et de la saleté avec p. ex. un petit sac en matière plastique.



Si le câble d'alimentation est trop court (selon l'épaisseur du mur ou la position de montage), vous devez utiliser un boîtier de branchement adapté. Selon le lieu d'installation de la caméra, ce boîtier de branchement doit être adapté à un usage extérieur.

La liaison par câble pour la sortie vidéo ou l'alimentation électrique peut alors être placée dans le boîtier de branchement, de même le boîtier du levier de commande qui se trouve dans le câble de la caméra de surveillance.

Posez les câbles de façon à ce qu'ils soient protégés contre les manipulations, par exemple dans une canalisation.

- Fixez la caméra de surveillance sur l'anneau de montage et insérez ensuite l'anneau de retenue. Alignez la caméra de surveillance en fonction et vissez les trois petites vis sans tête sur l'anneau de retenue pour que l'anneau de retenue et la caméra soient fixés à l'anneau de montage.

7. Raccordement

La caméra de surveillance est équipée d'un câble de raccordement avec deux fiches à l'extrémité.

Le signal vidéo est disponible par le connecteur BNC, pour pouvoir l'enregistrer p. ex. sur un DVR (numériscope). Si vous ne pouvez pas utiliser un câble vidéo BNC, employez un adaptateur compatible.

La fiche ronde permet de raccorder la caméra à l'alimentation électrique externe (tension continue, 12 V/CC). Pour le raccordement, employer un connecteur rond compatible, diamètre extérieur 5,5 mm, diamètre intérieur 2,1 mm. Le contact extérieur du connecteur rond doit être relié au moins / -, le contact intérieur au plus / +.



Détérioration de la caméra si le raccordement ou la tension ne sont pas corrects, perte de la garantie ou garantie légale !

En cas de montage et d'utilisation de la caméra en plein air, les deux connecteurs à fiches doivent exclusivement être installés à un emplacement à l'abri de l'humidité. À cet effet, observez le chapitre 6. Le cas contraire, les connecteurs à fiches peuvent rouiller !

Configurez votre DVR et le moniteur qui lui est connecté pour que l'image de la caméra de surveillance soit projetée.



Important !

Lors de la mise en service, vous devez d'abord sélectionner le mode de fonctionnement souhaité sur la caméra de surveillance, voir chapitre 8.

Dans le cas contraire aucune image ne s'affiche ou uniquement des perturbations d'image.

Après sélection du mode de fonctionnement et de l'affichage correcte sur votre moniteur, vous pouvez aligner correctement la caméra de surveillance pour surveiller la partie d'image souhaitée et enregistrer votre DVR.

La DEL IR de la caméra de surveillance est activée automatiquement lorsqu'il fait sombre. La lumière infrarouge (IR) n'est toutefois pas visible à l'œil nu. Veuillez noter que, de nuit, l'image n'est pas affichée en couleur mais en noir et blanc sur le moniteur raccordé.

8. Sélection du mode de fonctionnement

La caméra de surveillance offre 4 modes de fonctionnement différents ou signaux de sortie vidéo pour être compatible avec différents DVR :

- FBAS (standard analogique PAL/signal vidéo NTSC)
- AHD (« Analogue High Definition »)
- CVI (« Composite Video Interface »)
- TVI (« Transport Video Interface »)

Dans le mode de fonctionnement « FBAS » la caméra produit un signal vidéo analogique standard PAL, qui peut être représenté sur presque tous les moniteurs de surveillance classiques et s'enregistre sur les DVR correspondants.

Dans les modes de fonctionnement « AHD », « CVI » et « TVI » la caméra produit un signal vidéo (960p) de haute résolution qui donne une bien meilleure qualité que le standard « FBAS ». Vous avez besoin cependant d'un DVR spécial pour pouvoir voir et enregistrer le signal vidéo haute résolution.



L'affichage et l'enregistrement d'un signal vidéo dans les modes de fonctionnement « AHD », « CVI » ou « TVI » avec un DVR analogique classique (qui n'a que des entrées vidéo FBAS) n'est pas possible.

Vous avez impérativement besoin d'un DVR correspondant qui supporte les standards « AHD », « CVI » ou « TVI ». Consultez le mode d'emploi de votre DVR, quel mode de fonctionnement doit être paramétré sur la caméra pour s'adapter à votre DVR.

Si vous n'utilisez encore aucun DVR moderne adapté, vous pouvez utiliser la caméra de surveillance en mode de fonctionnement « FBAS ». Ici vous disposez uniquement de la qualité vidéo normale ; mais pas de signal haute résolution.

Si la caméra de surveillance doit être raccordée directement à un moniteur (sans passer par un DVR), le moniteur doit prendre en charge le mode de fonctionnement défini sur la caméra de surveillance auquel cas aucune image (ou seulement des perturbations d'image) ne s'affiche.

Lorsque votre moniteur ne supporte d'un signal vidéo FBAS classique (p. ex. chaque téléviseur ou la plupart des écrans d'ordinateur), les modes de fonctionnement « AHD », « CVI » ou « TVI » **ne sont pas** utilisés !

L'avantage d'un mode de fonctionnement moderne « AHD », « CVI », et « TVI » est que vous pouvez transmettre des signaux vidéo haute résolution (960p) par un câble coaxial existant. Il suffit d'échanger les anciennes caméras de surveillances et DVR contre des appareils récents (avec « AHD », « CVI » ou « TVI »). La pose contraignante de nouveaux câbles n'est pas nécessaire.

Pour sélectionner un mode de fonctionnement, procédez de la manière suivante :

→ Lisez le mode d'emploi de votre DVR, quel mode de fonctionnement il supporte (uniquement le classique « FBAS » ou le signal haute résolution selon les standards « AHD », « CVI » ou « TVI »).

Selon le mode de fonctionnement disponible, vous devez d'abord éventuellement l'activer dans le menu OSD du DVR.

Une image apparaît également ultérieurement seulement si le mode de fonctionnement du DVR est compatible avec le mode de fonctionnement de la caméra de surveillance.

- Reliez la caméra de surveillance selon la description au chapitre 7 avec l'alimentation électrique externe et votre DVR.
- Sélectionnez l'entrée adéquate sur le DVR.
Il se peut que n'apparaisse aucune image mais des images brouilleuses, p. ex. des bandes continues.
- Déplacez le levier de commande dans une des quatre directions et maintenez-le ainsi au moins 5 secondes pour sélectionner le mode de fonctionnement désiré.
 - « FBAS » Déplacer le levier de commande vers la position « R »
 - « AHD » Déplacer le levier de commande vers la position « UP »
 - « CVI » Déplacer le levier de commande vers la position « DOWN »
 - « TVI » Déplacer le levier de commande vers la position « L »
- Une fois les 5 secondes écoulées, la caméra de surveillance commute le mode de fonctionnement, relâchez le levier de commande.
- Le nouveau mode de fonctionnement est maintenant enregistré.



Important !

Si un autre mode de fonctionnement est sélectionné, vous devez interrompre l'alimentation électrique quelques secondes pour des motifs de sécurité et ensuite rétablir.

Procédez ensuite comme indiqué ci-dessus pour changer à nouveau le mode de fonctionnement.

9. Fonctions de base dans le menu configuration

a) Généralités


La caméra de surveillance dispose d'un vaste menu Setup. Le levier de commande est installé sur le câble de raccordement de la caméra de surveillance.

Dans le menu configuration vous pouvez procéder à différents paramétrages.

Pour ouvrir le menu Setup, activer un sous-menu ou valider un réglage, appuyer brièvement sur le levier de commande (comme un bouton-poussoir traditionnel).

Pour sélectionner ou modifier une fonction de réglage, le levier de commande peut être actionné dans quatre directions (voir inscription à côté du bouton-poussoir) :

- « L » Déplacer le levier de commande vers la gauche brièvement
- « R » Déplacer le levier de commande vers la droite brièvement
- « UP » Déplacer brièvement le levier de commande vers le haut
- « DOWN » Déplacer brièvement le levier de commande vers le bas

Un symbole cercle («  ») vous montre à quel emplacement vous êtes dans le menu.

b) Ouverture / fermeture du menu Setup, enregistrement des réglages

Pour ouvrir le menu Setup, appuyer brièvement sur le levier de commande. Sur l'image du moniteur la configuration est activée, voir image à droite.

Pour mémoriser tous les paramètres sélectionnez « SAVE », appuyez ensuite brièvement sur le levier de commande.

Pour quitter le menu configuration, sélectionnez « EXIT », appuyez ensuite brièvement sur le levier de commande. L'activation du menu de configuration disparaît de l'image de l'écran.

◎DAYNIGHT	EXT↵
SYSTEM	↵
BAD PIXEL	↵
PRIVACY MASK	↵
HLC	↵
BACK↵ NEXT↵ SAVE↵ EXIT↵	

→ Si vous fermez le menu Setup sans enregistrer les réglages via « SAVE » (Tout enregistrer), les réglages sont effacés dès que vous débranchez la caméra de l'alimentation électrique ou en cas de panne de courant !

Pour cela n'oubliez pas de toujours sélectionner « SAVE » avant de quitter le menu configuration et de confirmer par une brève pression sur le levier de commande. En cas de panne de courant, tous les réglages effectués sont conservés. Fermez ensuite le menu Setup via « EXIT ».

c) Sélectionner les options de menu / fonction / paramétrage

- Si le levier de commande est brièvement déplacé en haut, en bas, à droite ou à gauche, vous pouvez ainsi sélectionner les différentes options de menu, fonctions ou paramètres.
- Pour confirmer une sélection, appuyez brièvement sur le levier de commande (comme avec un palpeur normal).
- Avec l'option de menu « NEXT » vous passez à la page suivante, avec « BACK » vous revenez à la page précédente, voir illustrations à droite.

◎DAYNIGHT	EXT↵
SYSTEM	↵
BAD PIXEL	↵
PRIVACY MASK	↵
HLC	↵
BACK↵ NEXT↵ SAVE↵ EXIT↵	

◎EXPOSURE	G AE↵
SHUTTER MODE	AUTO
AGC	↵
AWB	ATW1
IMAGE ADJ	↵
BACK↵ NEXT↵ SAVE↵ EXIT↵	

10. Description du menu configuration

a) Sous-menu « EXPOSURE »

Réglez ici l'exposition.

- « BLC » Compensation du contre-jour : L'intensité peut être réglée en 3 phases (« LOW » = bas, « MIDDLE » = moyen, « HIGH » = élevé).
- « G AE » Exposition automatique : L'intensité peut être réglée en 3 phases (« LOW » = bas, « MIDDLE » = moyen, « HIGH » = élevé).

b) Sous-menu « SHUTTER MODE »

Vous devez laisser le réglage de préférence sur « AUTO » pour pouvoir choisir automatiquement le temps d'exposition en fonction de la lumière environnementale.

- « AUTO » Réglage automatique du temps d'exposition
- « MANUAL » Réglage manuel du temps d'exposition
(1/50.....1/100000 s en PAL, 1/60.....1/100000 s en NTSC)

c) Sous-menu « AGC »

- « AGC » Activez (« ON ») ou désactivez (« OFF ») ici le réglage automatique de gain.
- « INTENSITY » Réglez ici avec quelle intensité le réglage de gain doit fonctionner (« LOW » = bas, « MIDDLE » = moyen, « HIGH » = élevé).

d) Sous-menu « AWB »

Vous pouvez ici configurer la balance automatique des blancs. Trois différents réglages (« ATW1 », « ATW2 » et « ATW3 ») sont possibles ; la fonction ATW harmonise la couleur selon les modifications de température de couleur continuellement et automatiquement.

e) Sous-menu « IMAGE ADJ »

Toutes les fonctions qui permettent la mise au point de l'image sont récapitulées ici. Les fonctions de réglage sont réparties sur deux côtés de l'écran, avec « NEXT » ou « BACK » les deux côtés de l'écran basculent comme d'habitude.

Les fonctions de réglage suivantes sont disponibles :

- « SHARPNESS » Netteté de l'image
- « HDNR » Réduction du bruit
- « CONTRAST » Contraste
- « SATURATION » Saturation de couleur
- « R GAIN » Régler la composante rouge
- « G GAIN » Régler la composante verte
- « B GAIN » Régler la composante bleue
- « PARA I » Ne pas modifier (seulement pour le fabricant)
- « PARA V » Valeur non paramétrable (est automatiquement modifiée et affichée par le réglage de « PARA I »)

f) Sous-menu « DAYNIGHT »

- « EXT » Ici vous pouvez paramétrer une temporisation (« D TIME ») pour l'activation du filtre IR (1 à 100 secondes).
- « AUTO GEN » La caméra commute automatiquement en fonction de la luminosité ambiante entre un affichage couleur ou noir et blanc.
Appuyez sur le bouton-poussoir pour afficher un sous-menu :
 - « D CTRL » : Temporisation (1 à 100 secondes) pour le basculement entre couleur et noir et blanc.
 - « DAY2NIGHT » : Valeur de la luminosité environnante (1 à 100 lux), depuis le passage du mode couleur au mode noir et blanc

« NIGHT2DAY » : Valeur de la luminosité environnante (1 à 100 lux), depuis le passage du mode noir et blanc au mode couleur

- « COLOR » L'image vidéo indépendamment de la luminosité environnante est toujours en couleur (pour une luminosité environnementale faible il en résulte un bruit numérique).
- « BLACKWHIT » L'image vidéo est toujours en noir et blanc indépendamment de la luminosité environnante.

g) Sous-menu « SYSTEM »

- « LANG » Vous pouvez sélectionner ici la langue pour l'affichage des menus. Au moment de la rédaction de ce mode d'emploi seules les versions anglaise et chinoise étaient disponibles.
- « TV GAMMA » Correction gamma pour l'affichage couleur (« LOW » = bas, « MIDDLE » = moyen, « HIGH » = élevé)
- « TV BRIGHT » Réglage de la luminosité (« LOW » = bas, « MIDDLE » = moyen, « HIGH » = élevé)
- « TV SYSTEM » Sélection du système TV (« PAL » ou « NTSC »)

h) Sous-menu « BAD PIXEL »

- « MODE » En raison du type de capteur il en résulte des erreurs de pixels. Ceux-ci sont exclus de contenu image par le réglage « ON » (avec le réglage « OFF » l'automatisme est arrêté).
- « INTENSITY » Réglez ici l'intensité, la façon les pixels erronés sont exclus du contenu image (« LOW » = bas, « MIDDLE » = moyen, « HIGH » = élevé).

i) Sous-menu « PRIVACY MASK »

Il est possible ici de masquer jusqu'à 4 zones d'image pour p. ex. protéger les places sensibles d'une surveillance ou d'un enregistrement, comme l'affichage sur un écran.

« MODE » En sélectionnant « MOSAIC » les zones d'image masquées sont pixélisées avec un quadrillage. Cela permet certes de reconnaître les mouvements sur la zone d'image, mais les détails ne sont pas visibles.

Si vous sélectionnez le réglage « DEF COLOR », les zones d'image masquées sont recouvertes sur toute la surface avec une des 15 couleurs.

« DEF COLOR » Paramétrez la couleur de recouvrement des zones d'image, 15 couleurs peuvent être sélectionnées. Veuillez noter que les couleurs sont affichées en teintes grises si vous sélectionnez l'affichage en noir et blanc de l'image de la caméra (par ex. durant la nuit) !

« SELECT » Sélectionnez ici l'une des 4 zones d'image. Ensuite chaque zone d'image sélectionnée s'active ou se désactive dans la fonction « SWITCH » ou se place sur l'image de la caméra dans la fonction « RANGE ».

« SWITCH » Activez (« ON ») ou désactivez (« OFF ») ici le recouvrement pour la zone d'image sélectionnée (voir ci-dessus) par « SELECT ».

« RANGE » Après sélection de la fonction et confirmation par une brève pression sur le levier de commande vous pouvez marquer la zone d'image qui doit être recouverte.

Décalez les côtés avec le levier de commande (en haut, en bas, à gauche ou à droite), confirmez le réglage par une brève pression sur le levier de commande.

Chaque côté peut être placé séparément en zone d'image 1, un rectangle se place en zone d'image 2, 3 et 4.

j) Sous-menu « HLC »

Les zones d'image continuellement claires peuvent « cuire » lors de très longues actions dans certains cas et également sur les écrans plats.

Par conséquent, vous pouvez sélectionner ici si de telles zones d'image claires (si la caméra de surveillance est alignée sur des lumières claires ou contre le soleil) sont masquées.

→ Avec l'utilisation d'écrans plasma ou d'anciens écrans cathodiques, ce processus dure souvent seulement peu de mois, d'où la nécessité d'activer impérativement ce réglage pour de tels moniteurs !

- « MODE » Avec le réglage « ON » les zones d'image trop claires sont automatiquement masquées ou recouvertes.
- « BLACKNESS » Réglez ici avec quelle couleur la zone d'image trop claire doit être masquée ou couverte (gris clair.....noir).

11. Dépannage

Pas d'image caméra (ou seulement des images brouillées)

- Réglez le mode de fonctionnement correct, voir chapitre 8. La caméra de surveillance peut délivrer aussi bien un signal vidéo FBAS analogique classique qu'un signal haute résolution dans les modes de fonctionnement « AHD », « CVI » et « TVI ».

Si le mode de fonctionnement erroné est choisi (consultez impérativement le mode d'emploi de votre DVR ou moniteur, quel signaux vidéo ceux-ci peuvent traiter), il n'y aura aucune image ou seulement des images brouillées.

- Réglez le canal d'entrée correct sur le DVR ou le moniteur.
- Contrôlez l'alimentation de la caméra de surveillance.
- Contrôlez les raccordements de la caméra de surveillance.

Uniquement image noir et blanc de la caméra

- Contrôlez les réglages dans le menu Setup.
- Dans la nuit la caméra bascule automatique sur une image noir et blanc (la DEL IR est activée simultanément). Une représentation couleur n'est pas possible ici.

Image trop claire

- Contrôlez les réglages dans le menu Setup, restaurez les réglages d'usine de la caméra le cas échéant.
- Ne pointez pas la caméra vers le soleil ou vers une lampe.
- Sélectionnez les réglages correspondants dans le menu Setup, par ex. pour la balance des blancs, etc.

12. Entretien et nettoyage

- Débranchez le produit de l'alimentation électrique avant chaque nettoyage.
- Utilisez un chiffon sec sans fibres pour le nettoyage du produit.
- N'utilisez en aucun cas de produits nettoyants agressifs, d'alcool ménager ou d'autres solutions chimiques qui peuvent attaquer le boîtier ou endommager le fonctionnement.
- Ne pointez jamais le jet d'eau d'un tuyau de jardin ou d'un nettoyeur haute pression sur la caméra de surveillance.

13. Élimination



Les appareils électroniques sont des matières recyclables et ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères. Éliminez le produit à la fin de sa durée de vie conformément à la législation en vigueur.

14. Données techniques

Capteur d'image	8,47 mm (1/3"), CMOS
Résolution.....	1280 x 960 pixels
Norme TV	PAL / NTSC
Sortie du signal.....	Basculement entre FBAS, AHD, CVI, TVI
Signal de sortie vidéo	1,0 Vpp, 75 ohms
Sortie vidéo.....	BNC
Sensibilité lumineuse.....	0 lux (infrarouges activés) ou 0,01 lux (infrarouges désactivés, F1.2)

Distance focale	3,6 mm
Angle de vue horizontal	68°
Angle de vue vertical	54°
Rapport signal / bruit (rapport S / B).....	> 52 dB (AGC désactivé)
Vitesse d'obturateur.....	Automatique / manuel (PAL : 1/50 à 1/100 000 de seconde, NTSC : 1/60 à 1/100 000 de seconde)
Balance des blancs	Automatique (ATW)
Réglage de gain	Automatique (AGC), désactivable
Compensation du contre-jour	Automatique (réglable en 3 phases)
Tension de service.....	12 V /CC (stabilisée)
Consommation de courant	Max. env. 220 mA (infrarouge activé)
Raccordement	Douille ronde (extérieur Ø 5,5 mm, intérieur Ø 2,1 mm, le contact externe conduit le moins/GND (terre), le contact interne conduit le plus/+)
IR-DEL.....	1 (sont automatiquement activés par une luminosité environnante inférieure à 5 à 10 lux)
Portée infrarouge.....	Max. 15 m
Longueur d'onde infrarouge	850 nm
Degré de protection.....	IP66
Emplacement de montage	en intérieur / plein air
Conditions ambiantes.....	Température : -20 °C à +50 °C
Longueur du câble.....	Env. 50 cm
Dimensions (Ø x H)	54 x 60 mm
Poids.....	Env. 169 g (inclus câble et support mural)

	Pagina
1. Inleiding.....	65
2. Verklaring van symbolen.....	66
3. Leveringsomvang.....	66
4. Voorgescreven gebruik.....	67
5. Veiligheidsvoorschriften.....	68
6. Montage.....	70
7. Aansluiten.....	71
8. Bedrijfsmodus selecteren.....	72
9. Basisfuncties in het set-upmenu.....	74
a) Algemeen.....	74
b) Set-upmenu oproepen/verlaten, instellingen opslaan.....	75
c) Menupunten/functie/instelling selecteren.....	76
10. Beschrijving van het set-upmenu.....	77
a) Submenu "EXPOSURE".....	77
b) Submenu "SHUTTER MODE".....	77
c) Submenu "AGC".....	77
d) Submenu "AWB".....	78
e) Submenu "IMAGE ADJ".....	78
f) Submenu "DAYNIGHT".....	79
g) Submenu "SYSTEM".....	79
h) Submenu "BAD PIXEL".....	80
i) Submenu "PRIVACY MASK".....	80
j) Submenu "HLC".....	81
11. Verhelpen van storingen.....	82
12. Onderhoud en reiniging.....	83
13. Afvoer.....	83
14. Technische gegevens.....	83

1. Inleiding

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aanschaf van dit product.

Dit product voldoet aan de wettelijke nationale en Europese voorschriften.

Volg de instructies van de gebruiksaanwijzing op om deze status van het apparaat te handhaven en een ongevaarlijke werking te garanderen!



Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product. Deze bevat belangrijke instructies voor de ingebruikname en bediening. Let hierop, ook wanneer u dit product aan derden doorgeeft.

Bewaar deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig voor toekomstige referentie!

Alle vermelde bedrijfs- en productnamen zijn handelsmerken van de respectievelijke eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

Bij technische vragen kunt u zich wenden tot onze helpdesk.

Voor meer informatie kunt u kijken op www.conrad.nl of www.conrad.be.

2. Verklaring van symbolen



Het symbool met het uitroepteken in een driehoek wijst op belangrijke aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing die in ieder geval moeten worden opgevolgd.



Het pijlsymbool ziet u, wanneer u bijzondere tips en aanwijzingen voor de bediening zult verkrijgen.



Houd rekening met de gebruiksaanwijzing!

3. Leveringsomvang

- Bewakingscamera
- 3 x schroef
- 3 x plug
- Binnenzeskantsleutel
- Gebruiksaanwijzing



Actuele gebruiksaanwijzingen

Download de actuele gebruiksaanwijzingen via de link www.conrad.com/downloads of scan de afgebeelde QR-code. Volg de aanwijzingen op de website.

4. Voorgeschreven gebruik

De camera dient voor beeldbewaking en beveiliging van niet-zichtbare, resp. kritieke plaatsen (vb. toegangen, opritten, ondergrondse garages, trappenhuizen).

De camera mag uitsluitend met een gestabiliseerde gelijkspanning van 12 V/DC worden gebruikt.

Het product is geschikt voor gebruik binnen- en buitenshuis (IP66).

Houd er rekening mee dat het strafbaar is om personen zonder hun medeweten en toestemming met deze camera te observeren. Houd rekening met de bepalingen en voorschriften van het land, waarin u de camera gebruikt.

De veiligheidsvoorschriften dienen absoluut in acht te worden genomen!

Een andere toepassing dan hierboven beschreven kan leiden tot beschadiging van het product. Daarnaast bestaat het risico van bijv. kortsluiting, brand of een elektrische schok. Het totale product mag niet worden gewijzigd resp. omgebouwd!

Dit product voldoet aan de voorwaarden van de nationale en Europese wetgeving. Alle vermelde bedrijfs- en productnamen zijn handelsmerken van de respectievelijke eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

5. Veiligheidsvoorschriften



Lees aandachtig de gebruiksaanwijzing en let in het bijzonder op de veiligheidsvoorschriften. Als u de veiligheidsvoorschriften en de informatie met betrekking tot het correct gebruik in deze gebruiksaanwijzing niet volgt, zijn wij niet aansprakelijk voor de resulterende persoonlijke letsels/materiële schade. Bovendien vervalt in zulke gevallen de garantie.

- De bewakingscamera mag uitsluitend met een gestabiliseerde gelijkspanning van 12 V/DC worden gebruikt. Het binnencontact van de ronde laagspanningsstekker moet plus/+ voeren, het buitencontact moet min/- zijn.
- Het product is geen speelgoed. Houd het buiten bereik van kinderen en huisdieren.
- Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos slingeren. Dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed zijn.
- Het product is geschikt voor gebruik binnen- en buitenshuis (IP66). Hij mag echter nooit in of onder water worden gebruikt aangezien hij hierdoor wordt vernietigd.
- De verbindingsstekkers aan de aansluitkabel van de bewakingscamera zijn niet waterbestendig of waterdicht en moeten daarom in een droge binnenruimte liggen of op een overeenkomstige manier worden beschermd.
- Zorg dat de aansluitkabel niet afgekneld, gebogen of door scherpe randen beschadigd wordt.
- Bescherm het product tegen extreme temperaturen, direct zonlicht, hevige trillingen, brandbare gassen, dampen en oplosmiddelen.
- Ga voorzichtig met het product om. Door stoten, slagen of vallen wordt het al vanop geringe hoogte beschadigd.
- Stel het product niet aan mechanische belasting bloot.
- Neem ook de veiligheidsinstructies en gebruiksaanwijzingen in acht van de overige apparaten waarop het product wordt aangesloten.



- Het IR-licht is onzichtbaar voor het menselijke oog. Men kan daarom niet herkennen of een IR-LED al of niet oplicht. Omwille van de intensiteit van de ingebouwde IR-LED bestaat er gevaar voor oogschade wanneer u deze vanop korte afstand (<2 m) bekijkt.

Let op! IR-LED-licht!

- Niet in de IR-LED-straal kijken!
- Niet rechtstreeks of met optische instrumenten inkijken!
- Het gebruik van de bewakingscamera's dient niet ter vervanging van persoonlijk toezicht op kinderen of mensen die speciale zorg nodig hebben, maar dient enkel ter ondersteuning van dit toezicht.
- Als er geen veilig bedrijf meer mogelijk is, neemt u het product buiten bedrijf en beschermt u het tegen ongewenst gebruik. Het veilig bedrijf is niet langer gewaarborgd, als het product:
 - zichtbare schade vertoont,
 - niet meer correct functioneert,
 - gedurende langere tijd onder ongunstige omstandigheden is opgeslagen of
 - aan hoge transportbelasting werd blootgesteld.
- In bedrijven moet rekening gehouden worden met de voorschriften ter voorkoming van ongevallen opgesteld door de nationale bonden van de ongevallenverzekering voor elektrische installaties en bedrijfsmiddelen.
- Raadpleeg een elektromonteur als u twijfelt aan de werking, de veiligheid of de aansluiting van het product.
- Laat onderhouds-, aanpassings- en herstellingswerken uitsluitend door een vakman of deskundige werkplaats uitvoeren.
- Raadpleeg onze technische helpdesk of andere vakmensen wanneer u vragen heeft die niet in deze gebruiksaanwijzing worden beantwoord.

6. Montage

- Maak eerst de montageering en houderring van de bewakingscamera los. Hiervoor moeten de drie kleine stelschroeven in de houder worden losgemaakt zodat de montageering en houder van de bewakingscamera kunnen worden afgenomen.
- Markeer de overeenkomstige posities doorheen de drie bevestigingsopeningen van de montageering als u gaten moet boren om de montageering te bevestigen.

Ook voor de doorvoering van de aansluitkabel moet op de montageplaats een voldoende groot gat worden geboord als deze onzichtbaar en beveiligd tegen manipulatie moet worden aangelegd.



Let bij het boren of vastschroeven op, geen aanwezige kabels of leidingen te beschadigen.

Kies de montageplaats zo dat deze tegen manipulatiepogingen aan de bewakingscamera is beschermd. De bewakingscamera moet op een minimumhoogte van 2,5 m worden gemonteerd.

- Voer de aansluitkabel hetzij zijdelings onder de montageering uit of steek het door een aanwezige opening in de muur, waar u de montageering wilt vastschroeven.

Bescherm de stekker daarbij, bv. met een kleine plastic zak tegen stof en vuil.



Wanneer de aansluitkabel te kort is (afhankelijk van de muursterkte of montagepositie) moet u een geschikte aansluitbox gebruiken. Naargelang de montageplaats van de camera moet deze aansluitbox geschikt zijn voor montage buiten.

In de aansluitbox kan dan de kabelverbinding voor de videoutgang of de stroomtoevoer worden geplaatst, samen met de behuizing met de stuurhendel die zich in de kabel van de bewakingscamera bevindt.

Plaats de kabel zo dat deze tegen manipulatie is beschermd, bijvoorbeeld in een kabelkanaal.

- Plaats de bewakingscamera op de montageering en bevestig vervolgens de houderring. Stel de camera overeenkomstig af en draai de drie kleine stelschroeven in de houderring vast zodat de houderring en camera vast op de montageering bevestigd zijn.

7. Aansluiten

De bewakingscamera beschikt over een aansluitkabel met twee steekverbinders aan het einde.

Het videosignaal is via de BNC-verbinder beschikbaar om het bv. op een DVR (digitale videorecorder) te kunnen opnemen. Gebruik een passende adapter als u geen BNC-videokabel kunt gebruiken.

Via de ronde lagevoltbus wordt de camera met de externe stroomtoevoer verbonden (gelijkspanning, 12 V/DC). Voor de aansluiting is een passende ronde stekker nodig, buitendiameter 5,5 mm, binnendiameter 2,1 mm. Het buitencontact van de ronde stekker moet min/- voeren, het binnencontact plus/+.



Bij een verkeerde aansluiting of verkeerde spanningen wordt de camera beschadigd, verlies van garantie/waARBorg!

Als de camera buiten wordt gemonteerd en gebruikt, mogen beide steekverbinders uitsluitend op een tegen vocht beschermde plaats worden geplaatst. Houd hiervoor rekening met hoofdstuk 6. Als dit niet in acht wordt genomen, leidt dit tot corrosie van de steekverbinders!

Configureer uw DVR en de daaraan aangesloten monitor opdat het beeld van de bewakingscamera wordt weergegeven.



Belangrijk!

Bij de ingebruikname moet u op de bewakingscamera eerst de gewenste bedrijfsmodus kiezen, zie hoofdstuk 8.

Anders wordt er geen enkel beeld weergegeven, maar enkel storing.

Nadat u de bedrijfsmodus hebt geselecteerd en het beeld correct op uw monitor wordt weergegeven, kunt u de bewakingscamera juist afstellen opdat de gewenste zone wordt bewaakt en op uw DVR wordt opgenomen.

De IR-LED van de bewakingscamera wordt bij duisternis automatisch geactiveerd. Voor het menselijk oog is het IR-licht echter niet zichtbaar. Let op dat het beeld op een aangesloten monitor 's nachts niet in kleur, maar in zwart/wit wordt weergegeven.

8. Bedrijfsmodus selecteren

De bewakingscamera biedt 4 verschillende bedrijfsmodi of video-uitgangssignalen om compatibel te zijn met verschillende DVR's:

- FBAS (analoge standaard PAL-/NTSC-videosignaal)
- AHD ("Analogue High Definition")
- CVI ("Composite Video Interface")
- TVI ("Transport Video Interface")

In de bedrijfsmodus "FBAS" levert de camera een analogoos standaard-PAL-videosignaal dat op bijna elke traditionele bewakingsmonitor kan worden weergegeven en op overeenkomstige DVR's kan worden opgenomen.

In de bedrijfsmodi "AHD", "CVI" en "TVI" levert de camera videosignaal van hoge resolutie (960p), dat een veel betere beeldkwaliteit dan "FBAS" levert. U hebt echter een speciale DVR nodig om dit videosignaal met hoge resolutie te bekijken en te kunnen opnemen.



De weergave en opname van een videosignaal in de bedrijfsmodi "AHD", "CVI" of "TVI" met een traditionele analoge DVR (die uitsluitend FBAS-video-ingangen heeft) is niet mogelijk.

U hebt absoluut een overeenkomstige DVR nodig die ofwel "AHD", "CVI" of "TVI" ondersteunt. Let hierbij op de gebruiksaanwijzing van de DVR, welke bedrijfsmodus u aan de camera moet instellen opdat deze op uw DVR past.

Als u nog geen passende moderne DVR gebruikt, kunt u de bewakingscamera in de modus "FBAS" gebruiken. Hierbij is echter uitsluitend de normale videokwaliteit beschikbaar, maar geen signaal van hoge resolutie.

Als de bewakingscamera rechtstreeks aan een monitor aangesloten wordt (zonder omweg via een DVR), moet de monitor de aan de bewakingscamera ingestelde bedrijfsmodus ondersteunen, anders wordt er geen beeld (of enkel storing) weergegeven.

Wanneer uw monitor uitsluitend een traditioneel FBAS-videosignaal ondersteunt (bv. eender welk televisietoestel of veel computermonitoren), kan daar de bedrijfsmodus "AHD", "CVI" of "TVI" **niet** worden gebruikt!

Voordeel van de moderne bedrijfsmodi "AHD", "CVI" en "TVI" is dat u videosignalen met hoge resolutie (960p) via een aanwezige coaxkabel kunt overdragen. Het volstaat dus om oude bewakingscamera's en DVR's door moderne apparaten (met "AHD", "CVI" of "TVI") te vervangen. Het is niet nodig om nieuwe kabels te leggen.

Ga voor het selecteren van de bedrijfsmodus als volgt te werk:

→ Lees in de gebruiksaanwijzing van uw DVR na welke bedrijfsmodus deze ondersteunt (alleen traditioneel "FBAS"-videosignaal of een signaal met hoge resolutie volgens de standaard "AHD", "CVI" of "TVI").

Al naargelang de beschikbare bedrijfsmodus moet u deze mogelijk eerst in het OSD-menu van de DVR activeren.

Alleen wanneer de bedrijfsmodus van de DVR met de bedrijfsmodus van de bewakingscamera overeenstemt, verschijnt later ook een beeld.

- Verbind de bewakingscamera, zoals beschreven in hoofdstuk 7, met de externe stroomvoorzorging en uw DVR.
- Selecteer aan de DVR de juiste ingang.
Mogelijks verschijnt er nu geen beeld of alleen storing, bv. doorlopende strepen.
- Beweeg de stuurhendel in een van de vier richtingen en houd deze daar minstens 5 seconden vast om de gewenste bedrijfsmodus te selecteren.
"FBAS" Stuurhendel in de richting "R" bewegen
"AHD" Stuurhendel in de richting "UP" bewegen
"CVI" Stuurhendel in de richting "DOWN" bewegen
"TVI" Stuurhendel in de richting "L" bewegen
- Na afloop van de 5 seconden schakelt de bewakingscamera de bedrijfsmodus om. Laat de stuurhendel opnieuw los.
- De nieuwe bedrijfsmodus is nu opgeslagen.



Belangrijk!

Als een andere bedrijfsmodus moet gekozen worden, moet u omwille van veiligheidsredenen de stroomvoorzorging gedurende enkele seconden onderbreken en vervolgens herstellen.

Ga dan zoals hierboven beschreven te werk om de bedrijfsmodus opnieuw te veranderen.

9. Basisfuncties in het set-upmenu

a) Algemeen

De bewakingscamera beschikt over een uitgebreid set-upmenu. De voor de bediening gebruikte stuurhendel bevindt zich in de aansluitkabel van de bewakingscamera.

In het set-upmenu kunnen verschillende instellingen worden uitgevoerd.

Om het set-upmenu op te roepen, een submenu te activeren, resp. een instelling te bevestigen moet kort op de stuurhendel worden gedrukt (zoals een traditionele toets).

Om een instelfunctie te selecteren, resp. om een instelling te wijzigen kan de stuurhendel in vier richtingen worden bewogen (zie sectie naast de toets):

- "L" Stuurhendel kort naar links bewegen
- "R" Stuurhendel kort naar rechts bewegen
- "UP" Stuurhendel kort naar boven bewegen
- "DOWN" Stuurhendel kort naar beneden bewegen

Een cirkelsymbool ("●") duidt aan op welke plaats in het menu u zich bevindt.

b) Set-upmenu oproepen/verlaten, instellingen opslaan

Om het set-upmenu op te roepen, moet kort op de stuurhendel worden gedrukt. Op het monitorbeeld wordt het set-upmenu weergegeven, zie afbeelding rechts.

Om alle instellingen op te slaan, selecteert u "SAVE" en drukt u dan kort op de stuurhendel.

Om het set-upmenu te verlaten, selecteert u "EXIT" en drukt u dan kort op de stuurhendel. De weergave van het set-menu verdwijnt daarop van het monitorbeeld.

◎DAYNIGHT	EXT↵
SYSTEM	↵
BAD PIXEL	↵
PRIVACY MASK	↵
HLC	↵
BACK↵ NEXT↵ SAVE↵ EXIT↵	

→ Als het set-upmenu wordt verlaten zonder de instellingen met behulp van "SAVE" op te slaan, gaan ze verloren als de camera van de stroomtoevoer wordt ontkoppeld of als zich een stroomuitval voordoet!

Vergeet daarom niet om voor u het set-upmenu verlaat, altijd eerst "SAVE" te selecteren en dit met een druk op de stuurhendel te bevestigen. Dan blijven alle uitgevoerde instellingen behouden bij uitval van de stroomtoevoer. Verlaat pas daarna het set-upmenu via "EXIT".

c) Menupunten/functie/instelling selecteren

- Als de stuurhendel kort naar boven, beneden, links of rechts beweegt, kunt u hiermee afzonderlijke menupunten, functies of instellingen selecteren.
- Om een keuze te bevestigen, drukt u kort op de stuurhendel (zoals bij een normale knop).
- Met het menupunt "NEXT" kunt u naar de volgende pagina gaan; met "BACK" naar de vorige, zie afbeeldingen rechts.

⊙DAYNIGHT	EXT↵
SYSTEM	↵
BAD PIXEL	↵
PRIVACY MASK	↵
HLC	↵
BACK↵ NEXT↵ SAVE↵ EXIT↵	

⊙EXPOSURE	G AE↵
SHUTTER MODE	AUTO
AGC	↵
AWB	ATW1
IMAGE ADJ	↵
BACK↵ NEXT↵ SAVE↵ EXIT↵	

10. Beschrijving van het set-upmenu

a) Submenu "EXPOSURE"

Stel hier de belichting in.

"BLC" Tegenlichtcompensatie: De intensiteit kan in 3 niveaus worden ingesteld ("LOW" = laag, "MIDDLE" = middelmatig, "HIGH" = hoog).

"G AE" Automatische belichting: De helderheid kan in 3 niveaus worden ingesteld ("LOW" = laag, "MIDDLE" = middelmatig, "HIGH" = hoog).

b) Submenu "SHUTTER MODE"

U moet daarom de instelling bij voorkeur op "AUTO" laten zodat de belichtingssnelheid afhankelijk van het omgevingslicht automatisch kan worden gekozen.

"AUTO" Automatische instelling van de belichtingstijd

"MANUAL" Manuele instelling van de belichtingstijd
(1/50.....1/100000 s bij PAL, 1/60....1/100000 s bij NTSC)

c) Submenu "AGC"

"AGC" Schakel hier de automatische versterkingsregeling in ("ON") of uit ("OFF").

"INTENSITY" Stel hier in met welke intensiteit de versterkingsregeling moet werken ("LOW" = laag, "MIDDLE" = middelmatig, "HIGH" = hoog).

d) Submenu "AWB"

Hier kunt u de automatische witbalans instellen. Drie verschillende instellingen ("ATW1", "ATW2" en "ATW3") zijn mogelijk; de ATW-functie synchroniseert de kleur in overeenstemming met de wijzigingen van de kleurtemperatuur voortdurend en automatisch.

e) Submenu "IMAGE ADJ"

Hier zijn alle functies samengevat die dienen voor de beeldinstelling. De instelfuncties zijn over twee beeldschermzijden verdeeld, met "NEXT" of "BACK" kunnen beide beeldschermzijden zoals gewoonlijk omgeschakeld worden.

De volgende instelfuncties zijn beschikbaar:

"SHARPNESS"	Beeldscherpte
"HDNR"	Ruisonderdrukking
"CONTRAST"	Contrast
"SATURATION"	Kleurverzadiging
"R GAIN"	Roodverhouding instellen
"G GAIN"	Groenverhouding instellen
"B GAIN"	Blauwverhouding instellen
"PARA I"	Niet wijzigen (alleen voor de fabrikant)
"PARA V"	Waarde niet instelbaar (wordt door het verzetten van "PARA I" automatisch gewijzigd en weergegeven)

f) Submenu "DAYNIGHT"

- "EXT" Hier kunt u een vertragingstijd ("D TIME") voor de activering van de IR-filter instellen (1 - 100 seconden).
- "AUTO GEN" De camera schakelt afhankelijk van de omgevingshelderheid automatisch tussen kleur- en zwart/wit-weergave om.
Druk op de toets om een submenu weer te geven:
"D CTRL": Vertragingstijd (1 - 100 seconden) voor de omschakeling tussen kleur- en zwart-/witweergave.
"DAY2NIGHT": Waarde van de omgevingshelderheid (1 - 100 Lux) vanaf wanneer van de kleur- naar zwart-/witmodus wordt gewisseld
"NIGHT2DAY": Waarde van de omgevingshelderheid (1 - 100 Lux) vanaf wanneer van de zwart-/wit- naar de kleurmodus wordt gewisseld
- "COLOR" Het videobeeld wordt onafhankelijk van de omgevingshelderheid altijd in kleur weergegeven (bij lage omgevingshelderheid komt het in principe tot beeldgeruis).
- "BLACKWHIT" Het videobeeld wordt onafhankelijk van de omgevingshelderheid altijd in zwart/wit weergegeven.

g) Submenu "SYSTEM"

- "LANG" U kunt hier de taal voor de menuweergave selecteren. Op het moment dat deze gebruiksaanwijzing werd aangemaakt, was enkel Engels en Chinees beschikbaar.
- "TV GAMMA" Gamma-correctie voor kleurweergave ("LOW" = laag, "MIDDLE" = middelmatig, "HIGH" = hoog)
- "TV BRIGHT" Instelling van de helderheid ("LOW" = laag, "MIDDLE" = middelmatig, "HIGH" = hoog)
- "TV SYSTEM" Keuze van het tv-systeem ("PAL" of "NTSC")

h) Submenu "BAD PIXEL"

- "MODE" Omwille van de bouwwijze van de sensor komt het tot foutieve pixels. Deze kunnen via de instelling "ON" uit de beeldinhoud worden gerekend (bij de instelling "OFF" kan deze automatisch worden uitgeschakeld).
- "INTENSITY" Stel hier de intensiteit in voor hoe de foutieve pixels uit de beeldinhoud uitgerekend worden ("LOW" = laag, "MIDDLE" = middelmatig, "HIGH" = hoog).

i) Submenu "PRIVACY MASK"

Het is hier mogelijk om tot 4 beeldbereiken te bedekken om bv. gevoelige plaatsen tegen bewaking of opname te beschermen, zoals symbolen op een beeldscherm.

- "MODE" Bij keuze van "MOSAIC" worden de overdekte beeldbereiken met een raster verpijeld. Zo herkent men wel als iets beweegt in de beeldbereik, maar zijn er geen details zichtbaar.
- Wanneer u de instelling "DEF. COLOR" selecteert, worden de overdekte beeldbereiken volledig met een van de 15 kleuren overdekt.
- "DEF COLOR" Stel de kleur van de overdekking van de beeldbereiken in, er zijn 15 verschillende kleuren mogelijk. Let op dat bij zwart/wit-weergave van het camerabeeld (vb. 's nachts) de kleuren als grijswaarden worden weergegeven!
- "SELECT" Selecteer hier een van de 4 beeldbereiken. Vervolgens kan het respectievelijk geselecteerde beeldbereik in de functie "SWITCH" worden in-/uitgeschakeld of in de functie "RANGE" op het camerabeeld worden geplaatst.
- "SWITCH" Schakel hier de overdekking voor het bij "SELECT" (zie boven) geselecteerde beeldbereik in ("ON") of uit ("OFF").

"RANGE"

Na keuze van de functie en bevestiging door een korte druk op de stuurhendel kunt u het beeldbereik markeren dat moet worden overdekt.

Verschuif de hoeken met de stuurhendel (naar boven, onder, links of rechts bewegen), bevestig de instelling door kort op de stuurhendel te drukken.

Bij beeldbereik 1 kan elke hoek afzonderlijk worden geplaatst, bij beeldbereiken 2, 3 en 4 kan een rechthoek worden geplaatst.

j) Submenu "HLC"

Permanent heldere beeldbereiken kunnen bij zeer lange inwerking soms ook op moderne vlakke beeldschermen "inbranden".

Daarom kunt u hier kiezen of zulke heldere beeldbereiken (bv. wanneer de bewakingscamera op felle lampen of tegen de zon gericht is) worden weergegeven.

→ Bij gebruik van plasma beeldschermen of oude buismonitoren duurt dit verschijnsel vaak slechts enkele maanden en dit is waarom u bij zulke monitoren de instelling absoluut moet activeren!

"MODE"

Bij de instelling "ON" worden te heldere beeldbereiken automatisch gemaskeerd/overdekt.

"BLACKNESS"

Stel hier in met welke kleur het te helder beeldbereik gemaskeerd/overdekt wordt (lichtgrijs.....zwart).

11. Verhelpen van storingen

Geen camerabeeld (of alleen storingen)

- Stel de juiste bedrijfsmodus in, zie hoofdstuk 8. De bewakingscamera kan zowel een traditioneel analoog FBAS-videosignaal leveren als een signaal met hoge resolutie in de bedrijfsmodi "AHD", "CVI" en "TVI".
Als de verkeerde bedrijfsmodus is geselecteerd (neem in elk geval de gebruiksaanwijzing voor uw DVR of monitor in acht ivm de videosignalen die deze kan verwerken) en er verschijnt ofwel geen beeld of u ziet alleen storing.
- Stel op de DVR of monitor het juiste ingangskanaal in.
- Controleer de spannings-/stroomtoevoer van de bewakingscamera.
- Controleer de kabelverbindingen van de bewakingscamera.

Uitsluitend zwart/wit-camerabeeld

- Controleer de instellingen in het set-upmenu.
- 's nachts schakelt de camera automatisch naar zwart/wit-beeld om (tegelijk wordt de IR-LED geactiveerd). Een kleurweergave is niet mogelijk.

Beeld te helder

- Controleer de instellingen in het set-upmenu, zet evt. de camera op de fabrieksinstellingen terug.
- Richt de camera niet naar de zon of een lamp.
- Selecteer in het set-upmenu overeenkomstige instellingen, vb. voor de witbalans, etc.

12. Onderhoud en reiniging

- Koppel het product voor elke reinigingsbeurt los van de stroomvoorziening.
- Gebruik een droge, pluisvrije doek om het product te reinigen.
- Gebruik in geen geval agressieve reinigingsmiddelen, reinigingsalcohol of andere chemische oplosmiddelen, omdat deze schade kunnen veroorzaken aan de behuizing of zelfs de werking aantasten.
- Richt de waterstraal van een tuinslang of hogedrukreiniger nooit op de bewakingscamera.

13. Afvoer



Elektronische apparaten kunnen gerecycled worden en horen niet thuis in het huisvuil. Het product dient na afloop van de levensduur volgens de geldende wettelijke voorschriften te worden afgevoerd.

14. Technische gegevens

Beeldsensor.....	8,47 mm (1/3"), CMOS
Resolutie.....	1280 x 960 pixels
TV-systeem.....	PAL/NTSC
Signaaluitgang.....	Omschakelbaar tussen FBAS, AHD, CVI, TVI
Video-uitgangssignaal.....	1,0 Vpp, 75 ohm
Video-uitgang.....	BNC
Lichtgevoeligheid.....	0 Lux (IR aan) resp. 0,01 Lux (IR uit, F1.2)
Brandwijdte.....	3,6 mm

Openingshoek horizontaal.....	68°
Openingshoek verticaal.....	54°
Ruisafstand (S/N-ratio).....	> 52 dB (AGC uit)
Sluittijd.....	Automatisch/manueel (PAL: 1/50 - 1/100000 s, NTSC: 1/60 - 1/100000 s)
Witbalans.....	Automatisch (ATW)
Versterkerregeling.....	Automatisch (AGC), uitschakelbaar
Tegenlichtcompensatie.....	Automatisch (instelbaar in 3 niveaus)
Bedrijfsspanning.....	12 V/DC (gestabiliseerd)
Stroomopname.....	Max. ong. 220 mA (IR aan)
Aansluiting.....	Ronde bus (buiten-Ø 5,5 mm, binnen-Ø 2,1 mm, buitencontact voert min/GND, binnencontact voert plus/+)
IR-LEDs.....	1 (automatisch geactiveerd bij een omgevingshelderheid onder 5 - 10 lux)
IR-bereik.....	Max. 15 m
IR-golflengte.....	850 nm
Beschermingsklasse.....	IP66
Montageplaats.....	Binnen-/buitenshuis
Omgevingsvoorwaarden.....	Temperatuur: -20 °C tot +50 °C
Snoerlengte.....	Ca. 50 cm
Afmetingen (Ø x H).....	54 x 60 mm
Gewicht.....	Ca. 169 g (incl. kabels en wandhouder)

D Dies ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Die Publikation entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

© Copyright 2016 by Conrad Electronic SE.

GB This is a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited. This publication represent the technical status at the time of printing.

© Copyright 2016 by Conrad Electronic SE.

F Ceci est une publication de Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits. Cette publication correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse.

© Copyright 2016 par Conrad Electronic SE.

NL Dit is een publicatie van Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle rechten, vertaling inbegrepen, voorbehouden. Reproducties van welke aard dan ook, bijvoorbeeld fotokopie, microverfilming of de registratie in elektronische gegevensverwerkingsapparatuur, vereisen de schriftelijke toestemming van de uitgever. Nadruk, ook van uittreksels, verboden. De publicatie voldoet aan de technische stand bij het in druk bezorgen.

© Copyright 2016 by Conrad Electronic SE.

1423058_V3_0816_02_VTP_m_4L